

TG Vereinszeitung **Aktuell**

Basketball

Bogensport

Breitensport

Gesundheitssport

Handball

Jazztanz

Karate

Lauftreff

Leichtathletik

Leichtathletik/Walking

Schwimmen

Tae Kwon Do

Tanzsport

Tischtennis

Triathlon

Turnen

Volleyball

Kurse der TG

TG Sportstudio

Neue Abteilung: Judo



LAUFTREFF

München - Marathon 2006 (S. 23-26)

WAS DIE ANDEREN SAGEN

Neue Rubrik in „TG AKTUELL“ (S. 7-10)

Neu!!!
Eigene Lackiererei

Auto Tjan GmbH

Meisterbetrieb

- Karosserie • Lackierung • KFZ-Technik





An der Granchöhe 13, 54332 Wasserliesch, Tel. 06501/608600
Fax 06501/608608, E-Mail: info@autotjan.de, www.auto-tjan.de

美丽华

China Restaurant Mayflower

Saarstraße 1 • 54329 Konz
Tel./Fax: 0 65 01 - 28 29

Feiern Sie bei uns
in unserem Gesellschaftsraum Ihre Weihnachts- und Betriebsfeiern.
1. und 2. Weihnachtsfeiertag geöffnet

Silvester mit Sektausschank
und großem chinesischem Feuerwerk..

Reservieren Sie Ihren Tisch rechtzeitig.
Öffnungszeiten: 11.30 - 14.30 Uhr und 17.30 - 23.30 Uhr.
Donnerstags Ruhetag, außer feiertags oder nach Absprache.
Auf Ihren Besuch freut sich Familie Chan.

Für alle Aktiven die ideale Anlaufstation

Für Sport-Ausrüstungen und Sportbekleidung

Sport Simons

54290 TRIER • KONSTANTINSTRASSE • TELEFON (06 51) 7 58 79

**Ihr neues Fachgeschäft
für Informationstechnik in Konz**

- Alarmanlagen 
- Raumüberwachung 
- Computer & Netzwerktechnik 
- Internetservice 
- Telekommunikation 

arcit.de

Achim Asbeck

Karthäuser Str. 52 • 54329 Konz

Tel. (06501) 6042301 • Fax (06501) 6042307

Mobil: (01 60) 96 23 62 69 • www.arcit.de • mail@arcit.de



Öffnungszeiten:
Di - Fr. 14 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr



...einfach besser leben!

Mit großem Engagement und hohen Investitionen sind wir in Trier und der Region präsent. Die Menschen, die hier leben, versorgen wir mit **Strom**, **Gas** oder **Fernwärme**. Wir liefern Ihnen **Trinkwasser** in höchster Qualität und kümmern uns in Trier auch um Ihr **Abwasser**. Mit ÖPNV, Parken in Trier, Telekommunikation und Stadtbad bieten wir Serviceleistungen, die Ihnen sowohl heute als auch in Zukunft einfach ein besseres Leben mit SWT ermöglichen.

Besuchen Sie uns im Internet
www.swt.de

SWT
energie. wasser. service.

MOBEL MARTIN

...besser leben!

Jetzt doppelt so groß!

KONZ

Am Moselufer 7 - An der B 51

Tel. 0 65 01 / 9 61 0

Fax 0 65 01 / 9 61 250

Inhalt



Inhalt Seite

VORSTAND / GESCHÄFTSSTELLE / DIE TG

Vorstand der TG Konz / Impressum	2
Vorwort des Vorsitzenden	2-3
Jahresabschluss 2005	4
Personelles Gratulationen • Kinderbetreuung • Fundsachen • Mitgliederbewegung 2006	5
TG Sportstudio / Öffnungszeiten Studio • Kurs „Top Forming“ • Hallenbelegung	6
Ehrung für gute Vereinszeitschrift	32

WAS DIE ANDEREN SAGEN

Von Lotto profitiert der Sport im Land	7-8
Ungesichertes Leben - Von einer Reise in den ländlichen Süden Ägyptens	8-10

BOGENSPORT

Detlef Müller-Greis wird Nachfolger von Karina Wenzel-Repey ...	10-11
---	-------

BREITENSport

Gemeinsam jung bleiben!	12
NEU: Fitnessgymnastik 60+	13
Darum ist es am Rhein so schön	13-14
Bayern kompakt	14-19

JUDO

Hallo, liebe Freunde und Vereinsmitglieder • Erste Wettkämpfe der TG Judoka	20
--	----

KARATE

Kyu-Prüfung	21
Trainer der Karateabteilung	22

LAUFTREFF

Konzer Wurzelweglauf	22
Marathon-München 2006	23-26

LEICHTATHLETIK

Neu ausgebildete Kampfrichter • Neu ausgebildete Übungsleiter	26
Max und Team Bezirksmeister im Mehrkampf	26-27
Mehrkampfteam sichert sich Platz in Rheinlandbestenliste! • Masters starten ab 2007	27

TISCHTENNIS

Das meint Wikipedia zum Thema Tischtennis	28-29
---	-------

TURNEN

Mutter und Kind Turnen	30
------------------------------	----

TRIATHLON

Hello - Good Bye - Good bye - Hello	31
---	----

WALKING

Nordic-Walking • Skigymnastik	32
-------------------------------------	----

MITTELTEIL: Übungsplan



Vorwort des Vorsitzenden



**Liebe
TG-Mitglieder,**

in diesem Jahr zählt das Wort „Bevölkerungswandel“ sicher zu einem der am häufigsten thematisierten Begriffe. Er war auch Leitthema auf dem

diesjährigen Kreissporttag und dem 1. Koblenzer Sportkongress im Sommer dieses Jahres. An beiden Veranstaltungen habe ich teilgenommen und möchte Ihnen einen Rückblick daraus wiedergeben.

Mit den Auswirkungen der Bevölkerungsentwicklung müssen sich neben Gesellschaft und Politik selbstverständlich auch die Sportvereine intensiv und rechtzeitig befassen. Nicht nur, dass mit dem Rückgang der Mitgliederzahlen die Zeit der rasanten Mitgliederzuwächse vorbei ist, sondern dadurch wird sich auch die Altersstruktur der Vereinsmitglieder weiter verändern.

Realistisch betrachtet kann es auch gar nicht mehr vorrangig um weiteres Wachstum von Mitgliederzahlen gehen, sondern darum, dem drohenden Mitgliederschwund Einhalt zu ge-

bieten. Das heißt zum einen, dass wir uns bemühen müssen, die ganz Jungen, will sagen bereits die Kinder, die jungen Erwachsenen sowie Erwachsenen für uns zu gewinnen bzw. bei uns zu halten.

Die „jungen Alten“, die einen steigenden Anteil in unserer Bevölkerung ausmachen werden, sind heute so gesund und fit wie in keiner Generation zuvor. Gleichwohl suchen sie für ihre Aktivitäten andersartige Angebote als die jüngeren Mitmenschen. Gefragt ist demzufolge eine attraktive, zunehmend differenzierte Angebotspalette nicht nur im rein sportlichen Bereich, sondern auch im organisatorischen Zuschnitt. Ein Großteil der Seniorinnen und Senioren sind Singles. Neben der Erhaltung und Förderung des Wohlbefindens durch körperliche Betätigung schafft gemeinsames Sporttreiben Kontakte und Spaß und steuert damit der Vereinsamung im Alter entgegen. Die TG mit ihrer stattlichen Mitgliederzahl kann sich also auch als eine Art sozialer Begegnungsstätte anbieten. Hierin sehe ich übrigens einen entscheidenden Unterschied zu professionellen Anbietern.

Diesen veränderten Rahmenbedingungen müssen wir uns stellen und ich bin davon überzeugt, dass wir unsere Angebote auch dementsprechend ausbauen oder anpassen können. Wir sollten dieses Thema immer wieder zum Gegenstand kommender Gruppen-, Abteilungs- und Vorstandstreffen machen. Wer

hier Ideen hat oder sogar schon einen Vorschlag unterbreiten kann, ist herzlich zu einem Einstiegsgespräch eingeladen.

Das Fortbildungsprogramm des Sportbundes Rheinland weist hierzu auch vielseitige Kursangebote auf für Leute, die sich auf diesem Gebiet engagieren möchten.

Der demographische Wandel wird sich ebenso auf die finanzielle Leistungsfähigkeit der Vereine auswirken. Und gerade in diesem Zusammenhang darf das Alterwerden nicht ausschließlich als Problem beklagt werden, sondern sollten wir das zu erwartende höhere Lebensalter auch als eine Chance begreifen. Die meisten Menschen sehen in der längeren Lebensphase, frei von beruflichen Pflichten, eine hinzu gewonnene Zeit, die sie für sich aber durchaus auch für das Gemeinwesen aktiv (mit-) gestalten wollen. Einen Teil dieses Potenzials können wir sicherlich für ein Engagement auch in unserer TG gewinnen. Hier mobilisieren Aktivitäten bei den gemeinsamen Betätigungen - auch außerhalb der regulären Sportstunden - Fähigkeiten und Fertigkeiten und wecken die Bereitschaft, im Verein Aufgaben für die Gemeinschaft im Ehrenamt zu übernehmen. Hieraus können sich entsprechende Kostenspareffekte ergeben.

Liebe TGler, stellen wir uns also nicht auf „Anti-Aging“ ein, sondern rüsten wir uns für das „Pro-Aging“!

Vorstand

Geschäftsführender Vorstand

Vorsitzender:

Hans-Joachim Schalm
Am Jesuitenpfad 11, 54329 Konz
Tel. priv.: 06501/2745,
Mail: h-j.schalm@tgkonz.de

Ehrenvorsitzender:

Walfried Heinz,
Albert-Schweitzer-Str. 20, 54329 Konz
(06501) 600771 Fax: 600777
walfried.heinz@tgkonz.de

Stellvertr. Vorsitzende:

Petra Kewes
Ringstr. 15, 54329 Konz
Tel. priv.: 06501/602054
Mail: petra.kewes@tgkonz.de

Stellvertr. Vorsitzende:

Gerda Zanoth
Domherrenweg 12, 54441 Wawern
Tel.: 06501/99730, Handy: 0160/5521055
Mail: gerda.zanoth@tgkonz.de

Schatzmeister:

Ewald Gruchey
Tel.: 0651/88166, Handy: 0171/1726831
Mail: ewald.gruchey@tgkonz.de

Sportlicher Leiter:

Christian Albrecht
Tel.: 06501/94668-0
Mail: christian.albrecht@tgkonz.de

Außerdem gehören dem **Gesamtvorstand** an:

Jugendwart:

zur Zeit nicht besetzt

Vertreter für Verwaltungs- und Rechtsangelegenheiten:

Willi Bartholome,
Möwenweg 3, 54329 Konz
(06501) 3044

Frauenbeauftragte:

Elvira Philippi
Sebastianusstr. 6, 54329 Konz
(06501) 5313

Seniorenbeauftragte:

Ilse Fuchs
Rudolf-Virchow-Str. 40, 54329 Konz
(06501/150558)

Geschäftsstelle:

Helga Reinsbach,
(06501) 94668-0
helgareinsbach@tgkonz.de
info@tgkonz.de

Studio:

Christian Albrecht
06501/94668-31

TG Sportpark, Schul- und Sportzentrum, 54329 Konz

Tel. (06501) 94668-0
Fax (06501) 94668-88

e-mail: info@tgkonz.de

Homepage: www.tgKonz.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Mo.- Fr.: 9.00-12.00 Uhr
Do.: 17.00-20.00

Impressum:

Herausgeber:

Der Vorstand der
Turngemeinde Konz 1885 e.V.,
Hermann-Reinholz-Straße, 54329 Konz

Redaktion:

Vorstand und Abteilungsleiter

Anzeigenverwaltung:

Schommer
Graustr. 96, 54329 Konz

Druck: Schneider und Alt, Trier

Auflage und Erscheinungsweise:
2200 Exemplare/vierteljährlich

Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag
abgegolten



DAS TG BISTRO TEAM
wünscht frohe Weihnachten
und
Prosit Neujahr.

*Ich bedanke mich für Euer Kommen und wünsche Euch alles Gute für das Jahr 2006.
Mein Team freut sich auf viele gesellige Stunden mit Euch im TG Bistro.
Euer Bernhard Disch
Geschlossen von Donnerstag, 21.12.06 bis Sonntag, 14.1.07 einschließlich.*

Im Ausschank

...der beste Weg zum Markengetränk

Getränke **PEIFFER**

54439 Saarburg
Tel. 06581-2007

Winnebeck

Getränkemärkte

Telefon 06501-2033
Konz - Koenen
Wasserliesch



Das Jahr 2006 neigt sich dem Ende zu. Ich meine, es war dank des beachtlichen Engagements unserer Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter, die die Geschehnisse in ihrem jeweiligen Bereich ausschließlich ehrenamtlich organisatorisch hervorragend lenken, unserer Übungsleiterinnen und Übungsleiter, die Ihnen, werte Sportkameradinnen und -kameraden, beständig die sportlichen Betätigungen qualifiziert gestalten, und schließlich mit der tatkräftigen Unterstützung unseres hauptamtlichen Teams sowie der Mithilfe meiner Vorstandskolleginnen und -kollegen wieder einmal eine erfolgreiche Zeit. Einzelheiten zu den umfangreichen Aktivitäten sind

einer stattlichen Zahl von Berichten den **TG Aktuell**-Ausgaben dieses Jahres zu entnehmen.

Für die geleistete Arbeit, auch außerhalb von offiziell innehabenden Funktionen, sage ich Ihnen allen herzlichen Dank.

Meine Anerkennung - ebenfalls mit Dank verbunden - gilt ausdrücklich auch allen den Sportlerinnen und Sportlern, die in diesem Jahr besondere sportliche Erfolge - zum Teil sogar zum wiederholten Male und auf überregionalen Wettkämpfen - errungen haben. Solche herausragenden Leistungen erfüllen nicht nur

die jeweilige Person zu Recht mit Stolz sondern fördern auch das Ansehen der TG.

Danke schließlich den Verwaltungen, Firmen, Sportverbänden und Einzelpersonen, die uns in diesem Jahr finanziell sowie ideell unterstützt haben. Ohne diese Zuwendungen hätten wir sicher große Probleme.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2007. Bitte bleiben Sie der TG treu und wohl gesonnen.

Hans-Joachim Schalm

Redaktionsschluss für Heft 1/2007
ist der **13. Februar 2007**



Jahresabschluss 2005

Die diesjährige Mitgliederversammlung fand am 1. Dezember in unserer Halle statt. Wir werden im ersten Heft 2007 hierüber berichten, da der Redaktionsschluss vor dem Versammlungstermin lag. Hier jedoch schon mal die Abschlusszahlen des Jahres 2005, die erfreulichere positiv ausgefallen sind:

Ermittlung des Gesamtergebnisses in der Zeit vom 01.01.2005-31.12.2005

<u>Einnahmen:</u>	<u>2005</u>	<u>Ausgaben:</u>	<u>2005</u>
Beiträge	300.593,51 €	Übungsleiter/Gehälter /Aushilfen	192.195,95 €
Freizeiten, Veranstaltungen	25.521,25 €	Fahrt- Reisekosten	9.894,82 €
Spenden	4.273,51 €	Fortbildungskosten	0,00 €
Zuschüsse	22.911,43 €	Allgemeine Kosten der Abteilungen	42.039,74 €
Kursgebühren 7%	11.571,33 €	Jugendfahrten,	29.494,04 €
Testgebühren	170,00 €	Büromaterial	1.544,33 €
Teilnehmergebühren 7%	902,80 €	Rechts- und Beratungskosten	3.389,32 €
Startgelder 7%	4.104,12 €	Porto Telefon	5.096,33 €
Erlöse Gaststätte Provisionen 16%	12.357,72 €	Miete Einrichtung	3.305,18 €
Mitgliederzeitschrift und		Strom, Wasser, Heizung	11.733,63 €
Banden- Anzeigenwerbung 16%	20.658,64 €	Reparaturen, Reinigung	11.918,92 €
Erlöse 16% Verzehr	14.839,29 €	Raumkosten	2.273,62 €
Erlöse 7% Verzehr	230,82 €	Beiträge an Verbände	4.069,56 €
Erlöse Getränke Rollofit 7%	1.012,61 €	Nebenkosten Geldverkehr	1.579,90 €
Erlöse Sonnenbank 16%	1.827,59 €	Sonstige	2.476,33 €
Erlöse Vermietung 16%	619,21 €	Aufwand für Wettkämpfe,Veranstaltungen	15.071,24 €
Sonstige Einnahmen	0,00 €	Mitgliederzeitschrift	11.210,37 €
	<u>421.593,83 €</u>	Wareneinkauf Studio	3.042,74 €
		Wareneinkauf Verein	10.076,13 €
		Aufwendungen Computer	269,89 €
		<u>Übertrag</u>	<u>360.682,04 €</u>
		Zinsaufwendungen	17.667,19 €
		Geschenke, Abzeichen	831,05 €
		Abschreibung	15.911,81 €
		Versicherungen	4.476,25 €
		Berufsgenossenschaft	380,18 €
		Zeitungen, Zeitschriften	452,00 €
		Sonstige Abgaben	918,00 €
		Mieten	1.120,00 €
		Werbekosten	1.342,50 €
		Reparaturen	2.386,16 €
		Körperschaftsteuer, Soli-Zuschlag	0,00 €
		Gewerbesteuer	-560,00 €
		Aufwendungen Sonnenbank	692,60 €
		Betriebsbedarf	580,51 €
			<u>406.880,29 €</u>
		<u>Endgültiges Ergebnis</u>	<u>14.713,54 €</u>

**Noch kein Geschenk für
Weihnachten???**

**Verschenken Sie einen
Gutschein oder eine
Zehnerkarte
der TG Konz für das Studio oder
Rollo Fit**

**Bei Interesse bitte im Studio oder in der
Geschäftsstelle melden.**



Wertstoffe & Recycling GmbH

Ihr Abfallentsorger für Groß- und Kleinanlieferer
Gewerbegebiet Granahöhe
Tel. 0 65 01 - 12 55 3
Fax 16 25 7



Walter Schlegel

Polstererei • Gardinen
und
Handarbeitsartikel

Wiltinger Straße 22
54329 Konz
Telefon: 06501/2190
Telefax: 06501/2239
eMail: Walter-Schlegel@t-online.de

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie 5% Rabatt auf unser gesamtes Sortiment
(ausgenommen Arbeitslöhne und Bestattungen)

Moderne Wäschepflege Konz

Über 20 Jahre in Konz

- Heißmangel
- Wäschediensst
- Reinigung
- Hemdenservice
- Dienstleistungen

Ist Ihre Wäsche glatt und rein,
kann sie nur bei **WENZ** gewesen sein.



Karhäuserstraße 98 · 54329 Konz · Tel./Fax: 0 65 01 - 51 31
Mobil: 0171-68 07 672 · modernewaeschepflege06@yahoo.de

Beste Leistung zum fairen Preis!

TKDZ
Fertigaragen GmbH

Albert-Einstein-Str. 3
54329 Konz

Tel. 06501-13092

Fax 06501-13093

www.tkdz-garagen.de



Komplettlösungen aus einer Hand
incl. Fundamente und Pflaster:
Einzelgaragen • Reihengaragen • Sonderausführungen

TKDZ Fertiggaragen GmbH

Vorstand



Personelles

Wir gratulieren

Herrn Josef Noe zum 60. Geburtstag am 16.8.06
Herrn Ludwig Oeffling zum 70. am 25.8.
Herrn Günther Sinzinger zum 60. am 3.10.06,
Frau Gisela Feld zum 60. am 25.10.,
Frau Anne Dethloff zum 50. am 15.11.,
Herrn Martin Westphal, Tanztrainer, zum 70. am 29.11.
Frau Marlies Frick, Übungsleiterin, zum 65. am 6.12.
Herrn Helmut Stiefel zum 60. am 24.12.,
Herrn Volker Reiss zum 60. am 28.12.,
Frau Claudia Gitye zum 50. Geburtstag am 19.10.

Alles Gute und herzliche Glückwünsche auch an alle, die einer Veröffentlichung ihres Geburtstages nicht zugestimmt haben.
Das TG Team wünscht allen Mitgliedern und

Gönnern unseres Vereins ein frohes Weihnachtsfest und ein friedvolles, gesundes 2007.

Die hauptamtlichen Mitarbeiter bedanken sich auf diesem Wege bei allen Übungsleitern, Abteilungsleitern, dem Vorstand und allen anderen ehrenamtlichen Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit im ablaufenden Jahr. Wir wünschen uns, dass es auch in 2007 so weitergeht. Euch allen und Euren Familien frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

Fundsachen

In unserer Fundecke hat sich wieder einiges angesammelt, was aufs Abholen wartet. Alles was länger als ein halbes Jahr liegen bleibt, wird entsorgt. Also lieber mal rein schauen.

Kinderbetreuung

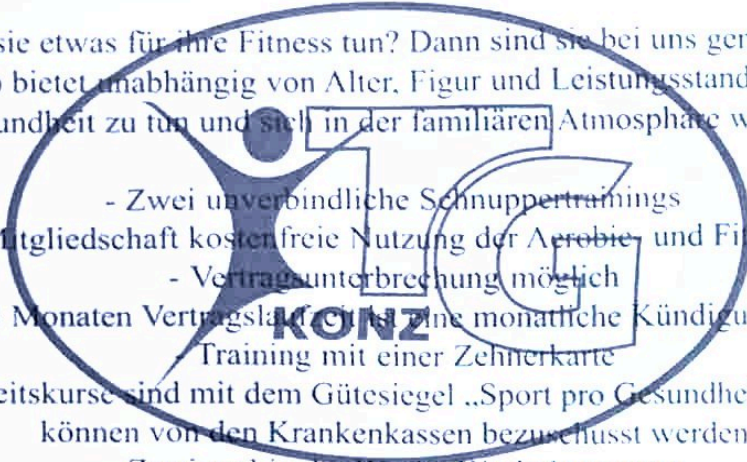
Die TG bietet seit geraumer Zeit kostenlos Kinderbetreuung an, und zwar dienstags und donnerstags von 9 bis 11 Uhr. Wer Spielsachen (keine Kuscheltiere) für Kinder bis zu drei Jahren übrig hat, kann diese gerne bei uns abgeben. Interessiert sind wir vor allem an Lernspielsachen. Danke im Voraus.

Mitgliederbewegung 2006

Der aktuelle Mitgliederstand zum 28.11.2006 beträgt: 2.239
Eintritte: 484
Austritte: 422

TG-Sportstudio

Wollen sie etwas für ihre Fitness tun? Dann sind sie bei uns genau richtig!
Das TG- Sportstudio bietet unabhängig von Alter, Figur und Leistungsstand die Möglichkeit etwas für die Gesundheit zu tun und sich in der familiären Atmosphäre wohl zu fühlen.

- 
- Zwei unverbindliche Schnuppertrainings
 - Bei Mitgliedschaft kostenfreie Nutzung der Aerobie- und Fitnesskurse
 - Vertragsunterbrechung möglich
 - Nach 3 Monaten Vertragslaufzeit eine monatliche Kündigung möglich
 - Training mit einer Zehnertkarte
 - Unsere Gesundheitskurse sind mit dem Gütesiegel „Sport pro Gesundheit“ ausgezeichnet und können von den Krankenkassen bezuschusst werden
 - Zwei mal in der Woche Kinderbetreuung

Öffnungszeiten Studio

Das TG Sportstudio bleibt an Heiligabend, dem 1. und 2. Weihnachtstag sowie an Silvester und Neujahr geschlossen.

Top Forming

Im Januar startet ein neuer Top Forming-Kurs unter der Leitung von Marie-Luise Conen.
Kursbeginn ist am 23. Januar, alternativ am 25. Januar 2007.
Der Info-Abend findet am 9. Januar 2007 um 19.30 Uhr statt.

Hallenbelegung

Folgende Termine für 2007 sind bisher bekannt:

Die **Sport- und Festhalle** ist aufgrund einer Veranstaltung von Donnerstag, den 22.03.2007 bis Samstag, den 24. 03.2007 bis 16.00 Uhr belegt.

Die **Sporthalle St. Nikolaus** steht am Mittwoch, den 07.02.2007 von 13.30 bis 17.00 Uhr für den Vereinssport nicht zur Verfügung.

Reifen und mehr! AUTO MÜLLER

• Reifenhandel

- Ersatzteilhandel
- KFZ-An/Verkauf
- Zubehör/Wagenpflege



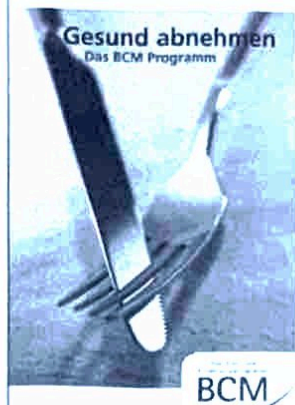
Sabatierstr. 5 · 54332 Wasserliesch
Tel.: 0 65 01/94 84-0 · Fax: 0 65 01/94 84-20

bike

frames & components

passion

Konstantinstr. 1
54329 Konz
Tel: +49 (0)65 01-1 21 96
Fax: +49 (0)65 01-99 80 11
eMail: info@bike-passion.de
www.bike-passion.de



Dieter Sabatschus
Ernährungsberater

Jeden Donnerstag DRK-Haus Konz ab 19.00 Uhr



54329 Konz
Beethovenstr. 11
Tel. 06501/4175

Brot

für die Welt

Postbank Köln 500 500-500

Was die anderen sagen

Was die anderen sagen

Unter dieser Rubrik werden wir in Zukunft Beiträge, die außerhalb unseres Vereins ablaufen, veröffentlichen. Heute berichtet Lotto Rheinland-Pfalz, aus deren Einnahmen die Vereine eine nicht unerhebliche Förderung erhalten, über seine Aktivitäten.

Außerdem haben wir einen interessanten Beitrag unseres Mitglieds Gisbert Löcher veröffentlicht.

Von Lotto profitiert der Sport im Land

Lotto Rheinland-Pfalz – ein innovatives Unternehmen von gesellschaftlicher Bedeutung

Jahr für Jahr macht Lotto Rheinland-Pfalz die Menschen glücklich – ob direkt oder indirekt. Denn von den rund 500 Millionen Euro Umsatz, die das Unternehmen aus Koblenz seit einiger Zeit pro Jahr mit Lotto, Toto,

ODDSET, KENO, Rubbel-Lotto und der Glücksspirale gemacht hat, werden 50 Prozent an die Gewinner ausgeschüttet. Rund 38 Prozent fließen darüber hinaus als Lotteriesteuer und Konzessionsabgaben in den Landeshaushalt von Rheinland-Pfalz, wo sie zweckgebunden für gemeinnützige Projekte verwendet werden.

Allein im Jahr vergangenen Jahr wurden über 250 Millionen Euro an Gewinnen ausgezahlt. Rund 190 Millionen Euro flossen als Zweck-erträge und Steuern zur Förderung von Sport,

Kunst, Kultur, Wohlfahrt, Denkmalpflege und Umweltschutz an das Land

Seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 1948 hat Lotto die gigantische Summe von 4,1 Milliarden Euro für gemeinnützige Zwecke – unter anderem auch für den Sport – erwirtschaftet. Eine riesige Summe, ohne die in Rheinland-Pfalz viele Projekte nicht möglich wären.

(Fortsetzung auf Seite 8)



Das Glücksspielunternehmen aus Koblenz steht traditionell auch dem rheinland-pfälzischen Sport zur Seite. Seinerzeit gegründet, um mit dem Fußball-Toto dem nach dem Krieg am Boden liegenden Sport wieder auf die Beine zu helfen, hat es bis heute nicht seinen Auftrag vernachlässigt.

Als eine Gesellschaft des Sports, die den drei rheinland-pfälzischen Sportbünden Rheinland, Rheinhessen und Pfalz gehört, ist es der Zentrale des Glücks auch heute noch ein großes Anliegen, nicht nur finanziell, sondern auch ideell und im täglichen kooperativen Miteinander partnerschaftlich auf der Seite des Sports zu stehen.

Alljährlich wandern 38 Prozent aller Spieleinsätze aus Lotto, Sportwetten und den anderen Lotterien über den rheinland-pfälzischen Landeshaushalt in viele gemeinnützige Bereiche – auch und vor allem in den Sport. Auch im Bereich Sportsponsoring engagiert sich Lotto Rheinland-Pfalz auf breiter Basis bis hinunter in den Amateur- und Breitensport. Zudem werden immer wieder vielfältige Sonderprojekte und Initiativen des Sports gefördert.

Förderung unserer heimischen Sportvereine?*

***SIE stecken dahinter!**
Mit jedem Spieleinsatz bei Lotto Rheinland-Pfalz unterstützen Sie viele Aufgaben der Sportförderung

LOTTO – spielend helfen!
+ Sport + Kultur + Denkmalschutz + Wohlfahrt + Natur +

LOTTO ODDSET GLÜCKSSPIRE LOTTO KENO

Alle Angebote von Lotto Rheinland-Pfalz sind nur Spiele. Lassen Sie sie nicht zur Sucht werden! www.spielen-mit-verantwortung.de

Ungesichertes Leben

Von einer Reise in den ländlichen Süden Ägyptens

Afrika beginnt in Ägypten. Ich wollte lange schon mit eigenen Augen sehen, wie die Menschen in Afrika leben, in ihrer ungesicherten Existenz, ohne Krankenversicherung und weit unter dem Niveau von Hartz 4.

Auf der Suche nach einer karitativen Organisation, die nicht nur um Spenden bittet, sondern mir auch die Möglichkeit bietet, vor Ort ihre Arbeit kennenzulernen und zu Einheimischen Kontakt aufzunehmen, besuche ich die Kleine Pyramide anlässlich ihres Sommerfest 2005. Ein gemeinnütziger Verein in Trier, der sich um einige der ärmsten Kindern in Ägypten kümmert und dort Patenschaften vermittelt. „Ja, klar, können Sie uns dort unten besu-

chen. Wir helfen Ihnen auch bei der Beschaffung eines Hotels, etc.“ greift Ingrid Wecker meine Frage auf. Sie stammt aus Konz und leitet ehrenamtlich das Büro Luxor der Kleinen Pyramide. Der Verein wird von der UNESCO unterstützt und ist seit Februar 2005 als „The Small Pyramid“ auch in Ägypten offiziell als gemeinnützig anerkannt. Ein wichtiger Erfolg, und unterstützend im Kontakt mit Behörden. Am gleichen Tag übernehme ich eine Patenschaft für die kleine Sarah und ihre Familie und plane meine Reise nach Luxor.

Im Februar 2006 ist es soweit. Ein Zimmer im von Einheimischen geführten Amon Hotel auf



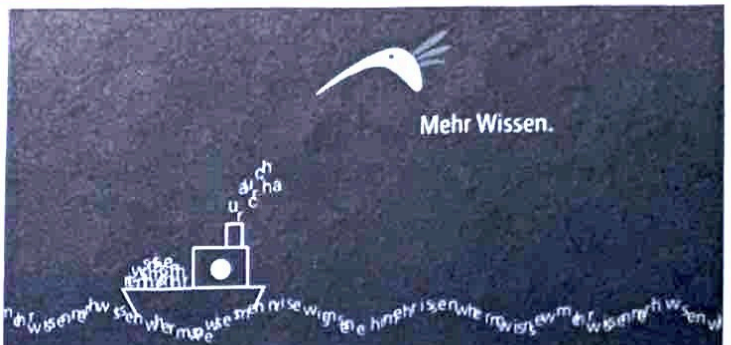
Einer der verwahrlosten Räume im Februar 2006. Fatima (links) mit ihren Schwestern Eman und der kleinen Om Kolsom

PRAXIS FÜR KRANKENGYMNASTIK

Manuelle Therapie • Lymphdrainage

Frank Paßmann

54329 Konz
Am Markt 16
Telefon (06501) 77 37



Mehr Wissen.

Buchhandlung Kolibri
Am Markt 16
54329 Konz
Tel 06501 99 230
info@kolibri-buch.de

KONZ-AM MARKT-17



TRIER-SIMEONSTR-17

*In harmonischer und entspannter Atmosphäre
pflegen wir Haut, Körper und Schönheit durch
fachgerechte Behandlung.
Medizinische Fußpflege und Behandlungen
mit ätherischen Ölen runden unser Angebot ab.*



Im Gesundheitszentrum • Am Markt 3 • 54329 Konz
Tel. 06501 600680

der Luxor West Bank in El Gezira wartet auf mich, und der Charterflieger bringt mich von Frankfurt nach Luxor. Vor Ort eine fremde Welt und doch schon tausend Mal im Fernsehen gesehen: sehr warmes, trockenes Klima, die wunderbare Sonne Ägyptens, viele Menschen mit Turban und langer Galabiya. Verkehrslärm, ständiges warnendes Hupen der Autofahrer gleicht die mangelnde Sicherheit im Straßenverkehr aus. Überall die gleichen Taxen vom Uraltyp Peugeot 504 Kombi. Eselkarren eilen vorbei. Alle paar Stunden ruft der Muezzin vom Minarett.

Durch Ingrid Wecker lerne ich viele Leute kennen, Ägypter, aber auch Europäer, die dort mitunter monatelang oder für immer leben, und ihr Team der Kleinen Pyramide in Luxor. Da sind u.a. Ahmed Ammar, der Sekretär, spricht fließend Deutsch, Englisch, Französisch und natürlich Arabisch. Zaynab, die Sozialarbeiterin, Nubi, der Helfer. Allesamt Angestellte der Organisation. Der Verein u.a. arbeitet mit dem Kinderarzt Dr. Khaled zusammen.

In den folgenden Tagen lerne ich etwa zehn bedürftige Familien kennen, darunter auch mein Patenkind Sarah und ihre Familie. Sarah ist zehn Jahre alt und hat insgesamt acht

Schwestern, von denen einige noch zu Hause bei der Eltern leben. Der Vater ist sehr krank. Sarah ist ein aufgewecktes Kind und macht



*Der gleiche Raum im Oktober 2006
Fatima (rechts) mit ihrer Mutter
und ihrer Schwester Eman*

gerne Sport.

„Wir haben einen neuen schlimmen Fall“ begrüßt mich Ingrid Wecker eines Tages.

Dieser „Fall“ macht auf mich den stärksten Eindruck: eine Familie draußen auf dem Lande, in der eine Tochter vor Jahren an einem Skorpionstich und ein Junge und ein Mädchen vor ein, zwei Jahren an einer unheilbaren Hautkrankheit starben. Diese genetisch bedingte, nicht ansteckende Krankheit heißt Epidermolysis bullosa, ein angeborener Defekt der eiweißbildenden Gene. Die Folge sind mit Blut oder Wasser gefüllte Blasen, manchmal am ganzen Körper. Die achtjährige Fatima, eines von drei noch lebenden Geschwisterkindern, hat dieselbe Krankheit. Sie sieht schlimm aus, obwohl ein hübsches Kind, schmutzig, apathisch; sie redet kein einziges Wort. Und schaut nur teilnahmslos. Als Dr. Khalid, der Kinderarzt der Kleinen Pyramide, ihr Hemdchen hebt, sieht man den ganzen Oberkörper übersät mit weißen und roten Blasen sowie Narben.

Mir steigen die Tränen in die Augen, gleichzeitig spüre ich Übelkeit von dem Anblick. Die

(Fortsetzung auf Seite 10)

Was die anderen sagen



Fatima in ihrer Schuluniform

Kleine tut mir sehr leid. Sie muss ständig Schmerzen haben. Andere Menschen meiden sie, weil sie befürchten, sich anzustecken. Ihr Schicksal ist noch schlimmer als Armut und Chancenlosigkeit, es ist bitteres Elend. Wie hält man so ein Leben aus? Wie werden die Mitarbeiter der Kleinen Pyramide mit diesen Erlebnissen fertig?

Die Familie hat einen Raum für Wohnen und Schlafen, sowie zwei andere Räume ohne Dach und Fenster, die sie mit den dort wohnenden Tauben teilt. Wie soll die Kleine da durch Sauberkeit und Pflege Linderung erfahren? Von den Gefahren der Vogelgrippe ganz abgese-

hen.

Das Team der Kleinen Pyramide beschließt, die Familie in ihr Programm aufzunehmen und so für eine Patenschaft freizugeben, unter der Bedingung, dass sie die zwei mit Schmutz angefüllten Räume in den nächsten Wochen reinigen. Das geschieht. Danach sollen mit Hilfe der Kleinen Pyramide Baumaßnahmen die wohnlichen Verhältnisse der Familie so verändern, dass Fatima in sauberen und kühlen Räumen untergebracht ist. Das übersteigt natürlich den finanziellen Rahmen einer Patenschaft (im Normalfall 25 € im Monat).

Zwar übernehme ich diese Patenschaft, aber nach meiner Rückkehr nach Deutschland starte ich eine Spendensammelaktion unter Kollegen und Freunden, die 1.250 € erbringt. Von dem Geld wird in den darauffolgenden Monaten ein Zimmer komplett wieder hergerichtet: Betondecke, neue Fenster mit Moskitoschutz, Bodenfliesen, Deckenventilator. Der andere, bisher einzige intakte Raum, erhält einen neuen Wandanstrich. Hier soll Fatima wohnen, denn dieser Raum verfügt bereits über eine Klimaanlage. Sehr gefallen hat mir, dass der Vater der Familie – er arbeitet als Gemeindefeldner in Eigeninitiative den Boden des zweiten verfallenen Raumes gefliest hat, ganz bunt, je nachdem, von wem er die Fliesen jeweils bekam.

Während meines zweiten Besuch bei Fatima im Oktober 2006 kann ich mich vom guten Fortgang des Projektes überzeugen. Es ist noch Geld übrig für die Einmauerung der Außendusche und Ersatz für einige Bruchmöbel. Wichtiger aber: Fatima hat sich verändert. Sie blickt offener, lacht ab und zu, natürlich auch, weil sie uns jetzt schon kennt. Heilen kann man ihre Krankheit nicht, aber lindern.



Fatimas Füße

Die Kleine Pyramide e.V.
hat derzeit etwa ca.

145 Patenkinder und 108 Mitglieder.
Es haben auch Menschen in Ägypten
Patenschaften übernommen.

Das Büro des Vereins befindet sich in der
Theodor-Heuss-Alle 10,

Telefon 0651 / 1706-019,

Email info@die-kleine-pyramide.de,

Internet www.die-kleine-pyramide.de.

Spendenkonto:

Sparkasse Trier,

Konto 2 266 690, BLZ 585 501 30

und Volksbank,

Konto 358 109, BLZ 585 601 03.

Bei Fragen können Sie sich auch
persönlich wenden an

Gisbert Löcher,

Kurfürstenstr. 8, 54329 Konz,

Tel. 06501 - 7666 und 0177 - 734 2068.



Bogensport

Detlef Müller-Greis wird Nachfolger von Karina Wenzel-Repey

Ab Januar 2007 wird Karina Wenzel-Repey der Bogensportabteilung aus beruflichen Gründen nicht mehr als Jugendtrainer zur Verfügung stehen. Wir alle bedauern dies sehr, denn die Zusammenarbeit war von großer Professionalität und Kollegialität

geprägt. Ihr pädagogisches Geschick und ihre fachliche Kompetenz schätzen die Abteilungsleiterin und Trainerkollegin und natürlich auch die Nachwuchsschützen sehr. Natürlich hoffen wir, dass sie eines Tages wieder in den Trainerstab zurückkehren wird. Wir wissen alle, dass sie unserer Abteilung erhalten bleiben wird, auch wenn sie sich ab Januar etwas rar machen muss.

Selbstverständlich sind wir bemüht gewesen, einen Nachfolger zu finden, der zum Einen im Umgang

mit Kindern Erfahrung mitbringt und zum Anderen auch in der Trainingsarbeit bestrebt ist, seine Fähigkeiten als Trainer weiterzuentwickeln. Detlef Müller-Greis, der bereits seit Sommer 2006 im Training mithilft, bringt die nötigen Grundkenntnisse mit, so dass er sich mit der Unterstützung von Jutta Weyand als Trainer ebenso einen Namen machen wird. Die monatliche Trainerteambesprechung wird ihm dabei helfen.

Abteilungsleiterin: Jutta Weyand

Beethovenstraße 29

54329 Konz

Tel. 0 65 01 / 51 70

bogensport@tgkonz.de

Mühlenthaler's

PARK HOTEL

in Konz bei Trier
Wir empfehlen uns
für Betriebs- und
Familienfeiern
bis zu 50 Personen
An Heilig Abend u. am
1. u. 2. Weihnachts-
feiertag mittags u.
abends geöffnet

Granastraße 26
54329 Konz

Tel. 0 65 01 / 21 57 info@park-hotel-konz.de
Fax 0 65 01 / 78 82 www.park-hotel-konz.de

ApOTHEKE



BEETHOVENGALERIE

Michael Zimmer

Telefon (0 65 01) 99 84 84 - 54329 Konz

Schillerstraße 30/Ecke Wiltingerstraße



Ingrid Kalck

KOSMETIKSTUDIO

Schillerstr. 16 im Salon Passionata
54329 Konz

Tel. 0 65 01 - 21 38
www.ingrid-kalck.de
e-mail: info@ingrid-kalck.de

In entspannter Atmosphäre und stilvollem Ambiente biete ich Ihnen
ein Wohlfühl-Programm mit „Phyris Premium Spa Cosmetics“ an



ab 2,95 %
Zinsen

**Günstig und zinssicher über die gesamte Laufzeit,
kalkulierbar, ohne Risiko.**

Haben Sie auch große Pläne? LBS-Bausparen ist der staatlich ge-förderte
Weg ins eigene Zuhause – lassen Sie sich jetzt gut bera-ten. Unternehmen
der Sparkassen-Finanzgruppe www.lbs-rip.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause
Ihre LBS-Bezirksleiterin
Elfriede Ott

Schillerstr. 37 – 39, Konz • Tel. (0 65 01) 9 45 98 – 0 • Fax (0 65 01) 9 45 98 – 76
E-Mail: Elfriede.Ott@lbs-rip.de

Abteilungsleiterin: Jutta Weyand
Beethovenstraße 29
54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 51 70
bogensport@tgkonz.de

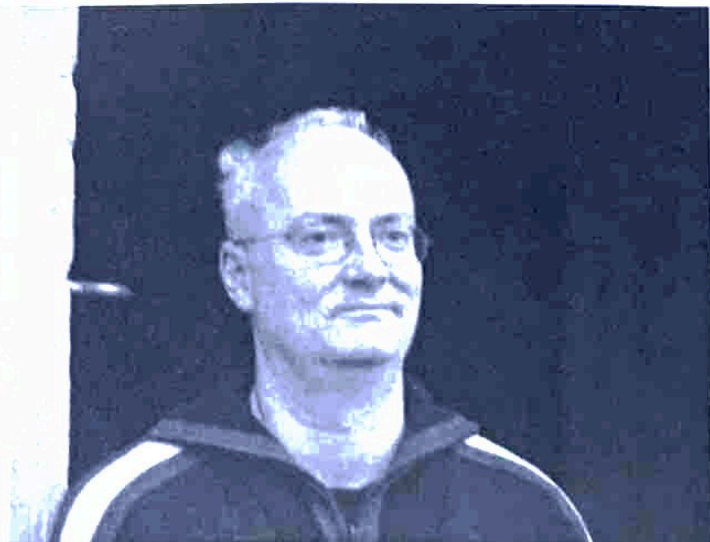
Bogensport



Karina Wenzel-Repey danken wir für ihr großes
Engagement in den vergangenen Jahren und wün-
schen ihr für ihr berufliches Fortkommen in ihrer
neuen Zahnarztpraxis in Konz viel Erfolg.

Dem neuen Jugendtrainer Detlef Müller-Greis wün-
schen wir, dass er neue Aufgabe mit viel Spaß und
Zufriedenheit machen wird und auch er dazu bei-

trägt, dass die Erfolge der Nachwuchsschützen nicht
ausbleiben werden.



KONZER PAPIER MARKT

GmbH

54329 Konz Saar-Mosel-Centrum
Goethestr. 4
Tel. 06501-3025 Fax 06501-6220

Die Adresse in Konz für:
Büro-, Schreib-, Bastel- und Schulbedarf

Provinzial Versicherung der Sparkassen

Kondition und Können
machen gute Leistungen
erst möglich.

Das ist beim Sport so wie auch bei uns.

www.provinzial.com

Geschäftsstelle ALFRED HEINZ UND THOMAS GÉRARD
Saar-Mosel-Platz 1 • 54329 Konz
Telefon (06501) 923 923 • Fax 923 920

Immer da, immer nah. **PROVINZIAL**



Wir haben seit 10 Jahren
wegen Urlaub geöffnet.

TUI ReiseCenter

Schillerarkaden 3, 54329 Konz • Tel. 0 65 01/9 92 66, Fax 0 65 01/9 92 65
Inhaber Thomas Kopp • E-Mail: 0650199266@tui-reisecenter24.de

SCHILLER-APOTHEKE
— Gesundheit erleben —
Georg-W. Metz

Exklusiv bei uns: 
Die Spinnrad® Produkte!

Unser zusätzlicher Service für Sie:
Mittwochs ganztags geöffnet

Schillerstr. 16 • 54329 Konz • Fon 0 65 01-99 43 0 • Fax -99 43 2



Breitensport

Gemeinsam jung bleiben!

Mein Name ist Andrea Kallenborn, ich bin 41 Jahre alt und seit 5 Jahren für die TG Konz als Übungsleiterin tätig.

Seit dem 08. November habe ich die Seniorengruppe von Frau Ilse Fuchs übernommen und bin schon jetzt vom regen Zuspruch begeistert.

Dass Sport uns körperlich fit und geistig jung hält, ist keine neue Weisheit. Auch im fortgeschrittenen Alter ist Sport eine beliebte Freizeitbeschäftigung und gewinnt immer mehr an Bedeutung.

Um mit Sport zu beginnen, ist zu keinem Zeitpunkt Ihres Lebens zu spät. Das Schlagwort von der „Schonung im Alter“ ist irreführend und falsch. Im Gegenteil, ein „geschoonter“ Organismus, der nicht gezwungen wird, ein Minimum an Reizen zu bewältigen, reduziert seine Funktion. Ein trainierter 60-jähriger ist körperlich leistungsfähiger als ein untrainierter 40-jähriger.



Andrea Kallenborn

perlich leistungsfähiger als ein untrainierter 40-jähriger.

Doch das ist nicht alles. Für viele Sportlerinnen und Sportler ist das gesellige Miteinander genauso wichtig wie die körperliche Betätigung. Das Miteinander in der Gruppe bietet

Abteilungsleiter: Toni Scheer
54329 Konz
Tel. 06501 / 2838

Gisela Frank
54329 Konz
Tel. 06501 / 15673

Kontakte zu gleichgesinnten jüngeren wie auch älteren Menschen. In der Gruppe werden der Austausch und die Solidarität aktiv gelebt, man trifft sich, man bewegt sich und wir werden auch bestimmt das ein oder andere Mal etwas gemeinsam zu feiern haben. Ich würde mich freuen, auch Sie an einem Mittwoch um 10.00 Uhr begrüßen zu können und heiße Sie schon jetzt recht herzlich willkommen.

Bis dahin verbleibe ich mit sportlichem Gruß

Ihre (Eure) Andrea Kallenborn

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Ilse Fuchs, die diese Gruppe im Jahr 2001 gegründet und somit fünf Jahre lang erfolgreich trainiert hat.

... das starke TEAM in KONZ, wenn es um Ihre AUGEN geht ...



Kleider machen Leute,
Optik KRANZ macht Gesichter

54329 Konz, Granastr. 38
Tel.: 0 65 01 - 56 15

Unsere TOP-Leistungen für Sie:

- ✓ Mit 3 bis 24 bequemen Monatsraten zu Ihrer Wunschbrille.
- ✓ OPTI(k)-Partner®: Sie erhalten 5% Zinsen auf Ihren Beitrag.
- ✓ Wir informieren Sie gerne.

<http://www.optik-kranz.de>



... traumhaft Sehen ...
... traumhaft Aussehen ...

SAAR-MOSEL-CENTRUM, Konz
Tel.: 0 65 01 - 18 01 40

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.30-18.30 Uhr & Samstag 9.00-17.00 Uhr

Abteilungsleiter: Toni Scheer
54329 Konz
Tel. 06501 / 2838

Gisela Frank
54329 Konz
Tel. 06501 / 15673

Breitensport



NEU! NEU! NEU

**Fitnessgymnastik 60+
mit Andrea.**

**Immer mittwochs
von 10.00 bis 11.00 Uhr
in der TG Halle!**

rasse hatten wir einen herrlichen Panoramablick.

Dann fand eine interessante Burgführung statt.

Unser Führer zeigte uns u.a. ein ehemaliges unterirdisches Lager für Schießpulver. Zeitweise mussten wir uns in der Hocke durch lange, dunkle Schächte zwängen. Mit Taschenlampen und Stirnleuchten krabbelten wir hintereinander durch dieses niedrige, feuchte La-

byrinth. Für Aufregung sorgte eine Gruppe, die den Anschluss verloren hatte und in eine falsche Richtung abbog. Mit Hilferufen versuchte sie, die andere Gruppe ausfindig zu machen, was in dem weitverzweigten Netz schwierig war. Aufgeregt, aber glücklich erblickten alle endlich wieder das Tageslicht.

Wir bedankten uns bei unserem netten Führer für die pointenreiche und interessante Erzählung über das Leben und die Geschichte der größten Burg in Deutschland.

Anschließend begannen wir eine große Wanderung über den Panoramaweg, ein Teil des Rheinsteigs. Er führte uns ab der Burg auf einen Höhenzug, von dem wir herrliche Ausblicke auf das Rheintal sowie die gegenüberliegende Loreley hatten. Nach dem Abstieg über



einen schönen Waldweg gelangten wir auf die Rheinuferstraße. Dort hatten wir erst einmal eine Trinkpause eingelegt. Weiter ging es auf dem alten Leinpfad zurück nach St. Goar, hinauf zur Jugendherberge.

Die Betten wurden bezogen, die Kleidung gewechselt und los ging es zum bestellten Abendessen in einem Restaurant in der Stadt.

Die Zeit wurde etwas knapp, denn auf der Burg war eine Weinprobe angemeldet. Ein nettes „Burgfräulein“ brachte uns sehr charmant auf den Geschmack verschiedener Rheinweine. Den restlichen Abend verbrachten wir mit viel Spaß in geselliger Runde.

Nach dem Frühstück hieß es packen, Betten abziehen und Koffer unter Verschluss stellen

(Fortsetzung auf Seite 14)

Darum ist es am Rhein so schön.....

Es war wieder soweit. Der alljährliche 2-tägige Ausflug unserer Mittwochsgruppe Breitensport Damen stand an.

Am frühen Morgen trafen wir uns am Konzer Hauptbahnhof mit Rucksack und Trolley. Die Stimmung war bestens, denn der Tag begann schon mit Sonnenschein.

„Eine Bahnfahrt, die ist lustig, eine Bahnfahrt, die ist schön...!“

Die Fahrt ging nach St. Goar, eine schöne Stadt am Rhein, gegenüber der Loreley. Die Unterkunft war mal wieder die Jugendherberge. Das Gepäck wurde abgestellt, und anschließend war Bergsteigen angesagt.

Steil ging es hinter der Jugendherberge hoch zur Burg Rheinfels. Dort auf der Gartenter-



Breitensport

Abteilungsleiter: Toni Scheer
54329 Konz
Tel. 06501 / 2838

Gisela Frank
54329 Konz
Tel. 06501 / 15673

Heute war ein Ausflug auf die andere Rheinseite geplant. Mit der Fähre fuhren wir über nach St. Goarshausen. Von dort machten wir uns auf den teilweise steilen Weg zum Loreleyfelsen. Der Ausblick auf das Rheintal war grandios.

Abseits vom großen Touristenrummel fanden wir in der Nähe auf einer Terrasse eine Gastronomie. Gestärkt und erholt verließen wir die Loreley auf direktem, fast senkrechtem Weg hinab zum Rhein. Glücklicherweise am Rheinufer angekommen, machten wir Rast und genossen das herrliche Wetter, das uns übrigens die ganzen beiden Tage begleitet hatte.

Ja, wenn Engel reisen....!

Mit der Fähre ging es dann wieder zurück nach St. Goar, wo wir uns im alten Stadtkern zur Belohnung ein Eis gönnten.

Dann holten wir noch die Koffer in der Jugendherberge ab und machten uns auf den Weg zum Bahnhof, von wo wir die Heimreise antraten. Auch die Rückfahrt war wieder sehr lustig, wie das bei uns immer üblich ist.

Es war wieder ein gelungener Ausflug, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Abschließend möchte ich, auch im Namen von uns allen, unserer „Turnschwester“ Beate Hippchen ein großes Lob aussprechen. Sie hatte auch diese Fahrt wieder super organisiert. Vielen Dank Beate!

Elfi Riehm

Nicole Marzi Sporttherapeutin

Gesundheitssport
als Prävention und
Rehabilitation

Rückenfitness
Walking
Nordic Walking
Entspannung
Massage

Personaltraining
Kleingruppentherapie
Firmenschulungen

Mobil: 0163 77 2 66 69
n.marzi@vivacitas.com



VIVACITAS -
Lebe Deine Kraft

Energetische Rückenmassage nach R. Breuß

Diese manuelle Rückenmassage löst Verkrampfungen und Blockaden im Wirbelsäulenbereich. Die Haltung korrigiert sich und gleichzeitig wird präventiv den Bandscheibenproblemen entgegengewirkt. Sie können entspannend Ihrem Rücken etwas Gutes tun!

Dauer: 40 - 45 Minuten • Preis: 30 Euro

Bitte reservieren Sie sich einen Termin im TG - Studio oder bei mir persönlich (0163 / 77 2 66 69).

Wenn Sie jemandem eine Freude machen möchten, stelle ich Ihnen gerne einen Gutschein aus.

Bayern kompakt

Sanft wellte sich die Wiese dem Seeufer zu. Erste Sonnenstrahlen brachen durch das Geäst hoher Bäume. Ein Vogel erhob sich und strebte mit kurzem Flügelschlag nach Süden. Noch lag leichter Nebel über dem See, doch schon bald würde die aufgehende Sonne ihn vertreiben. Der Tag sollte schön werden ...

Wenn einer eine Reise tut, so kann er sie erleben, jene magischen Momente. Doch nicht nur diese kostbaren Augenblicke machen den Reiz einer Reise aus, deshalb wollen wir die Zeit zurückdrehen und dort beginnen, wo unsere Fahrt, der Sommerausflug der TG-Breitensportgruppe, ihren Anfang nahm.

An einem Freitag im September, es war kurz vor sechs, trafen sich die Teilnehmer dieser Fahrt auf dem Marktplatz in Konz. Zweiunddreißig Kameraden hatten sich angemeldet, und als der Bus, der schon die Freunde aus Roscheid eingesammelt hatte, pünktlich vorfuhr, fehlte keiner, die Fahrt konnte beginnen. Unser Chauffeur Toni, seines Zeichens auch Leiter der Breitensportgruppe, sorgte für eine sichere Fahrt, war es doch nicht das erste Mal,

dass unsere Sportgruppe zum Ammersee fuhr. Nach einem Frühstücksaufenthalt in Tiefenthal und einer weiteren Brotzeitpause erreichten wir am Nachmittag den Ammersee, wo eine weitere kurze Rast eingelegt wurde. Wer bisher die Befürchtung hatte, die mitgebrachten Nahrungsvorräte sollten eine mittlere Hungersnot in Bayern lindern, wurde eines Besseren belehrt, der Appetit der Kameraden war beträchtlich.

Anschließend trennten sich unsere Wege, eine Gruppe zog auf Schusters Rappen den See

entlang Richtung Riederau, eine zweite, bestehend aus Anhängern der christlichen Seefahrt, fuhr einen Teil des Weges mit einem nostalgischen Raddampfer, um anschließend ebenfalls per pedes am schönen Seeufer entlang zu wandern. Doch die Aussicht auf den See wurde allzu oft durch die "Hütten" der armen Reichen versperrt, die reichen Reichen, so sagt man, wohnen am Tegernsee.

Nachdem alle wohlbehalten in Riederau, genauer gesagt in dem Schulungsheim einer bekannten bayerischen Bank, eingetroffen waren, wurden die Zimmer verteilt. Unserem Kameraden Raimund, der die gesamte Reise zum wiederholten Male organisiert hatte, sei an dieser Stelle ein besonders herzliches "Vergelt's Gott" gesagt, denn auch in diesem Jahr waren Planung und Verlauf aus einem Guss.

Nach einem delikaten Abendessen ging es gemeinsam in den "Bierkeller", wo zwei Fasschen besten Andechser Bieres darauf warteten, von uns geleert zu werden. Die Kegelbahn brachte uns schier zur Verzweiflung, war es doch keine der bei uns bekannten Scheren-

**Die Breitensportgruppe
(Herren) sucht nicht mehr
benötigte Fahrradträger
(keine Heckträger) für den
Einbau auf einen Anhänger.**

**Bitte melden bei
Hans Philippi (06501-5313)
oder Toni Scheer (06501-2838).**

(Fortsetzung auf Seite 19)

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung: BASKETBALL basketball@tgkonz.de		Holger Bollig/ Safak Karacam	Tel. 06501/805843	
Montag	16.00-18.00 16.00-17.30 18.00-19.30 19.30-21.00 20.30-22.00	D-Jugend m Ballsport 10-12 Jahre B-Jugend Herren I+II Hobby Senioren	Björn Grünwald Ch. Albrecht Thomas Weber Safak Karacam Andrew Wiggins	S.-M.-H. S.-M.-H. S.-M.-H. S.-M.-H. Gymn. Halle
Dienstag	18.30-20.00	Damen	T. Scott	Gymn. Halle
Mittwoch	15.00-16.30 17.30-19.30 17.30-18.45	Minis C-Jugend m C-Jgd. w/D-Jgd. w	Fabian Wummel A. Wiggins Feli Pause/Julia Philippi	St.Nik.Halle S.-M.-H. Gymn. H.
Donnerstag	18.30-20.00 18.30-20.00 20.00-22.00	Damen Herren Herren I	Tom Scott Safak Karacam Safak Karacam	S.-M.-H. Gymn.Halle Gymn.Halle
Freitag	14.30-16.00 16.00-18.00 18.30-20.00 18.30-20.00	D-Jugend m /C-Jgd. m+w B-Jugend m Herren I D-Jgd. w + C-Jgd. w	A. Wiggins/B. Grünwald Thomas Weber Safak Karacam Feli Pause/Julia Philippi	S.-M.-H. S.-M.-H. Gymn.H. St.Nik.Halle
Abteilung: BOGENSPORT bogensport@tgkonz.de		Jutta Weyand	Tel.06501 / 5170	
Gruppe I: Kinder und Jugendliche; Gruppe II: Jugendliche ab 16 Jahre und Erwachsene				
Montag	16.00-18.00 18.00-20.00	Gruppe I Gruppe II	Jutta Weyand & D. Müller-Greis Jutta Weyand	ETus Halle am Tunnel* ETus Halle am Tunnel*
Mittwoch	16.00-18.00 18.00-20.00	Gruppe I Gruppe II	D. Müller-Greis Jutta Weyand	ETus Halle am Tunnel* ETus Halle am Tunnel*
Freitag	16.00-18.00 18.00-20.00	Gruppe I Gruppe II	Jutta Weyand Jutta Weyand	ETus Halle am Tunnel* ETus Halle am Tunnel*
Sonntag	10.00-12.00	Gruppe II	freies Training	ETus Halle am Tunnel*
Ab Oktober ETUS-Halle Ab April Gelände Wiltinger Kupp				
Abteilung: BREITENSPORT DAMEN UND HERREN		Toni Scheer breitensport_herren@tgkonz.de Gisela Frank breitensport_damen@tgkonz.de	Tel. 06501 / 28 38 Tel. 06501/ 15673	
Montag	9.00-10.00 10.00-11.00 15.00-16.00 18.30-19.30 19.00-20.00 19.30-20.30 20.00-21.00	Body-Styling Compact E-M-F Wirbelsäulengymnastik Beckenbodentraining/Bauch-Beine-Po Aerobic / Workout / Kondition Rhythmische Gymnastik Damen Body Styling + Relax E/M/F Fitness-Gymnastik 50+	Marlies Frick Marlies Frick Mechthild Schneider Beate Jochem I. Achtermann Myriam Bußer Beate Jochem	TG Sportpark TG Sportpark TG Sportpark Gymn.Halle TG Sportpark Gymn.Halle TG Halle
Dienstag	09.00-10.00 18.00-19.00 19.00-20.00 19.30-20.30	Good morning workout BBP E-M-F Step+Dance M-F Step & Style (Einsteiger/alle) Bodyshape E-M-F	Marlies Frick Felicia Wolters Felicia Wolters Mechthild Schneider	TG Sportpark Spiegelsaal Spiegelsaal G.S.-M.-H.
Mittwoch	09.00-10.00 09.30-10.30 10.00-11.00 15.15-16.00 16.00-16.45 16.45-17.30 19.00-20.15 19.00-20.30 19.30-20.30 20.00-21.30	Fit for Fun E/M/F Fitness-Gymnastik E-M-F Fitnessgymnastik 60+ Jazzdance für Mädchen 7-9 Jahre Jazzdance für Mädchen 10-12 Jahre Jazzdance für Mädchen 13-18 Jahre Skigymnastik, Konditionsgymnastik Step-Aerobic Body-Styling Compact + Athletik-Step Rhythmische Gymnastik Damen	Andrea Kallenborn Monika Petry Andrea Kallenborn Nicole Marzi Nicole Marzi Nicole Marzi Mario Erschens Vera Orth Marlies Frick Elfriede Riehm	TG Sportpark Casino Filzen TG Sportpark Spiegels./Sportp. Spiegels./Sportp. Spiegels./Sportp. Gymn.Halle Spiegels./Sportp. TG Halle Kloster - K.
Donnerstag	09.00-10.30 18.30-19.30 20.00-21.00	Fatburner-Aerobic + Body-Styling Compact E-M-F Bodyshape /Fatburner E-M Aerobic/Fitness-Kraft	Andrea Kallenborn Myriam Ott Monika Petry	TG Sportpark Spiegelsaal Kloster Karthaus
Freitag	20.00-22.00	Breitensport Herren	Hans Philippi	Gymn.Halle
AEROBIC: Abwechslungsreiches Programm (High/Low-Impact, Intervall-Training, Heavy Hands) BBP: Bauch/Beine/Po • Body Styling Compact: Gesundheitsbewusstes Ganzkörper-Training + Athletik-Step E=Einsteiger F=Fortgeschrittene M=Mittelstufe				
Abteilung: GESUNDHEITSSPORT				
Montag	10.00-11.00	Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Sportpark
Dienstag	19.00-20.00	Rücken-Fitness	Marlies Frick	TG Sportpark
Neue Präventivkurse, Herz-Kreislauftraining, Wirbelsäulengymnastik, Rückenschule, Osteoporose. Diese Kurse werden von den Krankenkassen gefördert.				

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung: HANDBALL handball@tgkonz.de		Robert Pose Alexander Grölling	Tel. 06501/989181 Tel. 06501/3668	
Montag	16.00 - 17.30	Ballsport Minis 10-12 Jahre	Chr. Albrecht	S.-M.-H.
	18.00 - 20.00	weibl. C-Jugend (Jahrg. 92/93)	M. Demmerath/S. Sturm	Trier Feyen
Dienstag	17.45 - 19.30	weibl. A-Jugend (88/89)	J. Klimek/E. Friesen	S.-M.-H.
	17.45 - 19.30	männl. C-Jugend (Jahrg. 92/93)	E. Friesen/T. Dohm	S.-M.-H.
	18.00 - 19.30	männl. D-Jugend (Jahrg. 94/95)	A. Scheiwen	Trier Feyen
	19.30 - 22.00	Herren I + II	Janosz Klimek	S.-M.-H.
Mittwoch	16.00 - 17.30	Minis	A. Scheiwen/G. Kleemann	Trier-Feyen
	16.00 - 17.30	Ballschule 7-9 Jahre	Chr. Albrecht	S.-M.-H.
	17.30 - 19.00	E-Jugend (Jahrg. 96/97)w	D. Greif/B. Klein/T. Thees	Trier Feyen
	19.00 - 20.30	männl. C-Jugend (92/93)	E. Friesen/T. Dohm	Trier Feyen
	20.15 - 22.00	Herren III	P. Lauterborn	Gymn.-Halle
	20.30 - 22.00	Frauen	G. Kleemann	Trier Feyen
Donnerstag	17.00 - 18.30	weibl. A-Jugend (88/89)	J. Klimek/E. Friesen	Gymn.-Halle
	17.00 - 19.00	D-Jug. (94/95)	A. Scheiwen	Trier Feyen
Freitag	15.30 - 17.30	weibl. E-Jugend (96/97)	T. Thees/B. Klein/D. Greif	Trier Feyen
	18.00 - 19.30	weibl. A-Jugend (88/89)	J. Klimek/E. Friesen	Saar-Mosel-Halle
	18.00 - 19.30	C-Jgd. w (92/93)	M. Demmerath/S. Sturm	S.-M.-H.
	19.30 - 22.00	Herren I u. Herren II	Janosz Klimek/Peter Feltes	Saar-Mosel-Halle
Abteilung: JUDO judo@tgkonz.de		Kurt Hromatke	Tel.: 0170 6735651	
Samstag	9.45 - 12.00	Kinder ab 6 Jahre Jugendliche	Kurt Hromatke	TG Halle
Abteilung: Jugendfahrten jugendfahrten@tgkonz.de		Michel Beautier Tel.06501 / 998652		
Informationen: www.tg-jugendfahrten.de				
Abteilung: KARATE karate@tgkonz.de		Christof Piskol	Tel. 06581 / 95107	
Dienstag	18.00 - 19.30	Fortgeschr./Jugend	C. Piskol	GSMH
	18.00 - 19.30	Anfänger/Jugend-Kinder	M. Kiefer/E. Gerhartz	GSMH
Donnerstag	19.30 - 21.00	Leistungsgruppe (bei Bedarf)	N.N.	Spiegelsaal
Freitag	18.00 - 19.30	Fortgeschr./Jugend	S. Walter	GSMH
	18.00 - 19.30	Anfänger/Jugend-Kinder	M. Kiefer/C. Piskol	GSMH
Abteilung: LAUFTREFF lauftreff@tgkonz.de		Silvia Büdinger, Abt.-Leiter Harald Wiesel, Lauftreff-Leiter	Tel. 06584/7372 Tel. 06501/4866	
Dienstag	18.30 - 20.00	Lauftreff	Andreas Kilian	Stadion
	19.00 - 20.00	Lauftreff	Hans Burkholz	Stadion
Donnerstag	19.00 - 20.00	Laufbetreuung nach Absprache		Stadion
Sonntag	ab 9.00	Lauftreff ohne Betreuung		Stadion
	ab 8.00	Lauftreff nach Absprache, ohne Betreuung		Stadion
Abteilung: LEICHTATHLETIK leichtathletik@tgkonz.de		Winfried Weires	Tel. 06501/4235	
<u>Winterzeiten 2006/2007 - Oktober bis März/April</u>				
Montag	16:45 - 18:30	Wurftraining ab 14 Jahre	Siegfried Wegener	St. Nik.-Halle
	18:30 - 20:30	Mehrkampftraining ab 14 J.	Winfried Weires	St. Nik.-Halle
	18:30 - 20:30	Lauftraining ab 14 Jahre	Ernst Kletke	St. Nik.-Halle
	18:45 - 20:00	Krafttraining für Werfer	Siegfried Wegener	KSMH
Dienstag	17:15 - 19:30	Mehrkampftraining 12-13 J.	Winfried Weires	Gymn.-H./Stadion
	16:00 - 18:00	Sprint-/Sprungtraining ab 14 J.	Willi Günther	KSMH/Stadion
Mittwoch	16:30 - 18:00	Sprint-/Sprungtraining ab 14 J.	Willi Günther	GSMH
	16:30 - 18:30	Schüler/innen C 10 - 11 Jahre	Winfried Weires	St. Nik.-Halle
	17:15 - 19:30	Mehrk.- u. Lauftraining ab 14	Weires/Kletke	Gymn.-H./Stadion
	17:15 - 19:00	Wurftraining ab 14 Jahre	Siegfried Wegener	Gymn.-Halle
	19:00 - 20:00	Krafttraining für Werfer	Siegfried Wegener	KSMH
Donnerstag	15:15 - 16:15	Leichtathletik 4 - 5 Jahre	Winfried Weires	Lorenz-Kellner-H
	16:30 - 17:30	Leichtathletik 6 - 7 Jahre	Weires/Hinze	St. Nik.-Halle
	17:30 - 18:30	Leichtathletik 8 - 9 Jahre	Weires/Polis	St. Nik.-Halle
	18:30 - 20:30	Mehrkampftraining 12 - 13 J.	Winfried Weires	St. Nik.-Halle
Freitag	16:00 - 18:00	Mehrkampftraining ab 14	Winfried Weires	GSMH/Stadion
	16:00 - 18:00	Sprinttraining ab 14 Jahre	Willi Günther	GSMH/Stadion
	16:00 - 18:00	Wurftraining ab 14 Jahre	Siegfried Wegener	GSMH/WP
	18:00 - 19:00	Krafttraining für Werfer	Siegfried Wegener	KSMH
	19:30 - 21:00	Masters	Winfried Weires	GSMH
Samstag	10:00 - 12:00	Lauftraining ab 12 Jahre	Ernst Kletke	GSMH/Stadion
	14:00 - 16:00	Hammerwurf-Training	Siegfried Wegener	Werferplatz
	16:00 - 17:00	Krafttraining für Werfer	Siegfried Wegener	KSMH
Sonntag	10:30 - 12:30	Masters	Detlef Müller-Greis	St. Nik.-Halle
	12:00 - 14:00	Hammerwurf-Training	Siegfried Wegener	Werferplatz

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung: LEICHTATHLETIK WALKING walking@tgkonz.de				
		Mario Erschens	0651/9937055	
Montag	9.00- 10.00	Walking/Nordic-Walking	Marianne Erschens/Uschi Blas/Doris Jakobs	Parkplatz Stadion
Dienstag	19.00-20.00	Walking/Nordic-Walking	Sonja Hartmann	Parkplatz Stadion
Mittwoch	19.00-20.15	Skigymnastik/Konditionsgymnastik	M. Erschens	Gymn. Halle
Donnerstag	9.00- 10.00	Walking/Nordic-Walking	Marianne Erschens/Uschi Blas/Doris Jakobs	Parkplatz Stadion
Abteilung: SCHWIMMEN schwimmen@tgkonz.de				
		Anja Arens	Tel. 06501/ 998002	
Montag	16.30- 17.30	Kinderschwimmen-Fortgeschr.1	Sabine Richter	Hallenbad
	17.30- 18.30	Kinderschwimmen-Fortgeschr.2	Inge Bartholome	Hallenbad
	19.30- 21.00	Konditionstraining	Michael Lang	Gymn. Halle
Dienstag	16.30- 17.30	Kinderschwimmen-Anfänger	Trainerteam (Aufnahme 1.+2. Di. im Quartal)	Hallenbad
	17.30- 18.30	Wettkampfgruppe-Einsteiger	Elke Brittner	Hallenbad
	17.30- 19.00	Wettkampfgruppe	Elfi Brittner	Hallenbad
Donnerstag	16.00- 17.00	Fördergruppe	W. Bartholome/Heike Warnatz	Hallenbad
	17.00- 18.00	Kinderschwimmen-Fortgeschr.1+2	S. Richter/I. Bartholome	Hallenbad
	18.00- 19.30	Wettkampfmannschaft-Auswahl	Sabine Richter	Hallenbad
Samstag	17.00- 18.30	Wettkampfgruppe-Einsteiger	Elke Brittner	Hallenbad
	17.00- 18.30	Wettkampfgruppe	Elfi Brittner	Hallenbad
	18.15- 19.00	Sportl. Freizeitschwimmen f. Erwachsene	Michael Lang	Hallenbad
Abteilung: Tae Kwon Do taekwondo@tgkonz.de				
		Ghasem Nurbachs	Tel. 0152 / 03014991 06501/947828	
Montag	16.00- 17.00	Anfänger Kinder	G. Nurbachs, Z. Basereh	TG Sportpark
	17.15- 18.15	Fortgeschrittene Kinder	G. Nurbachs, Ph. Kebig	TG Sportpark
	18.30- 19.45	Erwachsene	G. Nurbachs	TG Sportpark
Freitag	15.00- 16.00	Kinder (4-6 Jahre)	G. Nurbachs	TG Sportpark
	16.00- 17.00	Anfänger Kinder	G. Nurbachs, Alex Sidorov	TG Sportpark
	17.15- 18.15	Fortgeschrittene Kinder	G. Nurbachs, Zahra Basereh	TG Sportpark
	18.30- 19.45	Erwachsene	G. Nurbachs, Zahra Basereh	TG Sportpark
Abteilung: TANZSPORT tanzsport@tgkonz.de				
		TG-Geschäftsstelle n.n.	Tel. 06501/946680	
Dienstag	20.30- 21.30	Gruppe I	Hartmut u. Edeltrud Kasel	TG Sportpark
Mittwoch	20.45- 21.45	Breitensport	Martin Westphal	TG Sportpark
Donnerstag	20.00- 21.00	Gruppe II	K.O. Mühlhaus/B. Juhre	TG Sportpark
Freitag	20.00- 21.00	Freies Training	K.O. Mühlhaus/B. Juhre	TG Sportpark
Abteilung: TISCHTENNIS tischtennis@tgkonz.de				
		Thomas Bruckmann	Tel. 06501/5565	
Montag	17.00- 19.00	Anfänger-Training	Christa Bruckmann	Lorenz-Kellner H.
	17.30- 19.00	Leistungstraining Schüler	R. Hein	GSMH
	19.00- 22.00	Damen und Herren	N.N.	Lorenz-Kellner H.
Dienstag	18.00- 20.30	Hobby	R. Endres	Kloster Karthaus
Mittwoch	19.00- 21.30	Damen + Herren	N.N.	Lorenz-Kellner H.
	19.30- 22.00	Leistungstraining Damen und Herren	A. Nack	GSMH
Donnerstag	17.00- 19.00	Leistungstraining Schüler	R. Hein	GSMH
Freitag	17.00- 19.00	Anfänger-Training	M. Hoffmann/R. Werner/T. Schulz	Lorenz-Kellner H.
	18.00- 22.00	Hobby + Jungen Wettkampf	R. Endres	Kloster Karthaus
	19.00- 22.00	Damen u. Herren	N.N.	Lorenz-Kellner H.
Samstag	14.00- 22.00	Wettkämpfe Damen + Herren		Lorenz-Kellner H.
	14.00- 22.00	Wettkämpfe Damen + Herren		GSMH
Sonntag	9.00- 14.00	Wettkämpfe Damen + Herren		GSMH
Abteilung: TRIATHLON triathlon@tgkonz.de				
		Uwe Lellinger	Tel. 06501 / 4812	
Montag	18.30- 19.30	Schwimmtraining 1 Bahn	Trainerteam	Hallenbad
Mittwoch	18.30/20.00	Lauffreil. f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
Samstag	10.00- 11.15	Schwimmtraining 1 Bahn	Achim Bartholome	Hallenbad
	ab 14.00	Fahrradtraining	Uwe Lellinger	
Sonntag	nach Absprache	Lauffreil. + Fahrrad nach tel. Absprache	Uwe Lellinger	Stadion



Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung: TURNEN turnen@tgkonz.de		Monika Meyer	Tel. 06501 / 2458	
Montag	17.00 - 18.30	Hinführung zum Leistungsturnen	Bianca Ball	Gymn. Halle
	17.00 - 19.30	Kunstturnen/Wettkampfgruppe	N. Leuthner/A. Paulus	Gymn. Halle
Freitag	09.00 - 10.00	Mutter - Kind-Turnen Gruppe 1	Beate Jochem	TG Sportpark
	10.00 - 11.00	Mutter - Kind-Turnen Gruppe 2	Beate Jochem	TG Sportpark
	15.00 - 16.00	Spielend turnen lernen i. Kindergartenalter 3-5	Meyer M./Jasmin/Linda/Nadine	St.Nik.Halle
	16.00 - 17.00	Boden- und Geräteturnen 6-9 Jahre	Meyer M./Jasmin/Linda/Nadine	St.Nik.Halle
	17.00 - 18.30	Boden- und Geräteturnen 9-15 Jahre	Meyer M./Jasmin/Linda	St.Nik.Halle
	17.00 - 18.30	Leistungsturnen	N. Leuthner/K. Baer	Gymn. Halle
Abteilung: VOLLEYBALL volleyball@tgkonz.de		Abt.-Leiter: Sandra Bollenrath	Tel. 06502 / 931933	
Montag	16.00 - 17.30	Ballsport für Minis (10-12 J.)	Chr. Albrecht	S.-M.-H.
	20.00 - 22.00	Herren I	Chr. Schneider	St. Nik. Halle
Dienstag	16.45 - 18.30	C-Jugend w. Fortg. (13-15 J.)	Stefan Beyer	St. Nik. Halle
	18.30 - 20.00	C-Jugend weibl. Anf. (13-15 J.)	Stefan Beyer	St. Nik. Halle
	20.00 - 22.00	Damen I	R. Kessler	St. Nik. Halle
Mittwoch	16.00 - 17.30	Ballsport (7-10 J.)	Chr. Albrecht	S.-M.-H.
Donnerstag	14.30 - 15.30	Bambini (w.+m. 8-12 J.)	M. Webers	St. Nik. Halle
	15.30 - 16.30	C-Jugend weibl. (13-15 J.)	M. Webers	St. Nik. Halle
	20.00 - 22.00	Herren I	Chr. Schneider	St. Nik. Halle
	20.00 - 22.00	Senioren-Mix	N.N.	Lorenz-Kellner-H.
Freitag	20.00 - 22.00	Damen I	R. Kessler	St. Nik. Halle

KURSE DER KONZ

Auch Nichtmitglieder können die Kurse besuchen, da sie über das Bildungswerk des Landessportbundes automatisch versichert sind. Die Teilnehmerzahl entscheidet über das Zustandekommen des Kurses! Daher Anmeldung erforderlich!

*Präventivkurse werden von den Krankenkassen mit bis zu 80% bezuschusst.

Wochentag	Zeit	Kurs	Übungsleiter	Halle
Montag	10.00-11.00	*Präventive Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Halle
	16.30-18.00	Yoga	Mechthild Schneider	Aula Realschule
Dienstag	19.00-20.00	*Präventive Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Halle
	20.00-21.00	TOPFORMING	Marie-Louise Conen	Seminarraum 3
Mittwoch	19.30-21.00	Yoga	Mechthild Schneider	Aula Realschule
Donnerstag	17.30-19.00	Yoga	Mechthild Schneider	Aula Realschule
	19.00-20.30	Yoga	Mechthild Schneider	Aula Realschule
Freitag		Präventives Herz-Kreislauftraining	nach Absprache	Studio
		Präventives Haltungstraining	nach Absprache	Studio
Schwimmen und Wassergymnastik				
Montag	15.00-16.00	Schwimmkurs f. Mutter u. Kind	Ilse Fuchs	Hallenbad
	16.00-17.00	Schwimmkurs f. Mutter u. Kind	Ilse Fuchs	Hallenbad
Mittwoch	13.00-14.00	Aqua-Jogging	Ilse Fuchs	Hallenbad
	16.15-16.45	Wassergymnastik für alle	Ilse Fuchs	Hallenbad

Individualkurse • Termin nach Vereinbarung • Tel 06501 - 9466831

Kurs	Übungsleiter	Ort
Präventives Herz-Kreislauf-Training	Chr. Albrecht	TG Sportstudio
Präventives Rückentraining	Chr. Albrecht	TG Sportstudio



TG Sportstudio ... das etwas andere Studio! • Studiotelefon 06501/94668-31

Wochentag	Öffnungszeiten	Trainer/-in	Ort
Montag	8.00-12.00	Andrea Kallenborn	TG Sportpark
	15.00-18.30	Urban Beickler	TG Sportpark
	18.30-21.30	Gerda Zanoth	TG Sportpark
Dienstag	8.00-12.00	Christian Albrecht	TG Sportpark
	15.00-18.30	Christian Albrecht	TG Sportpark
	18.30-21.30	Beate Jochem	TG Sportpark
Mittwoch	8.00-12.00	Marlies Frick	TG Sportpark
	15.00-18.30	Jörg Skalbania	TG Sportpark
	18.30-21.30	Christian Albrecht	TG Sportpark
Donnerstag	8.00-12.00	Christian Albrecht	TG Sportpark
	15.00-18.30	Gerda Zanoth	TG Sportpark
	18.30-21.30	Jörg Skalbania	TG Sportpark
Freitag	8.00-12.00	Marlies Frick	TG Sportpark
	15.00-18.30	Christian Albrecht	TG Sportpark
	18.30-21.30	Jörg Skalbania	TG Sportpark
Samstag	14.00-17.00	Trainer im Wechsel	TG Sportpark
Sonntag	9.00-13.00	Trainer im Wechsel	TG Sportpark

Abteilungsleiter: Toni Scheer
54329 Konz
Tel. 06501 / 2838

Gisela Frank
54329 Konz
Tel. 06501 / 15673

Breitensport



(Fortsetzung von Seite 14)

bahnen, sondern eine bayerische "Autobahn" mit der Tendenz, die Kugel an alle möglichen Orte zu lenken, nur nicht dorthin, wo sie hin-sollte. Wer nach einem gelungenen Wurf meinte, er hätte das Geheimnis der Bahn entschlüsselt, wurde bei der nächsten Kugel eines Besseren belehrt. "Hundswürfe" waren weiterhin die Regel. Doch Hans und sein Akkordeon brachten uns wieder in Stimmung und zum Mitsingen. Nach alter Väter Sitte traf sich die gewohnte Karten-Runde, die sich auch durch den hohen Lärmpegel nicht stören ließ. Witze machten die Runde, sprachschöpferisch wurde dem Wort "Faxen" eine weitere Bedeutung zuerkannt, und wer des Luxemburgischen, eine doch dem Mosel-Fränkischen verwandte Sprache, nicht mächtig war, wird wohl nie verstehen, was der "Chämpf" an lockeren Sprüchen so drauf hatte.

Bemerkenswert pünktlich sahen sich alle zum Frühstück wieder, sollte es doch heute "auf den Berg" gehen, genauer auf die Hörnle bei Bad Kohlhof. Nach kurzer Fahrt durch das grüne Alpenvorland erreichten wir die Talstation des Sessellifts. Wiederum trennten sich hier unsere Wege, manche bevorzugten den bequemen Lift, doch die Mehrzahl ließ es sich nicht nehmen, die Gipfel in einem schweißtreibenden Fußmarsch zu erreichen. Auf dem Höhenweg wurden schließlich Vorderes, Mittleres und Hinteres Hörnle "bestiegen". Eine kleine

Gruppe glaubt wohl heute noch, das Hinteres Hörnle bewältigt zu haben, doch war dies nur ein Nebengipfel, der durch eine grandiose Rundumsicht und eine enorme Kuhlfladen-Dichte glänzte.

Treffpunkt war die Hörnle-Hütte an der Bergstation des Lifts. Richtig, auch hier wurde kräftig gebrotzeitet. Wer nun den Eindruck hat, diese Fahrt sei eine Abfolge von Momenten der Nahrungsaufnahme, liegt so falsch nicht, doch es sei verraten, dass auch dem flüssigen Aggregatzustand genügend Aufmerksamkeit gewidmet wurde. Der Abstieg in der "Diretissima" mag manchem noch in den Beinen gesteckt haben, denn der Abend in Riederau verlief merklich ruhiger.

Nach einem kräftigen Frühstück hieß es Abschied nehmen von Frau Lohr und ihren Mitarbeitern im Schulungsheim, jedoch nicht ohne das Versprechen, die bestehende Tradition fortzuführen.

Ein weiteres Glanzlicht stand uns bevor, der "Heilige Berg" von Andechs. Angekommen in Herrsching, verließen wir den Bus und marschierten bei bestem Wanderwetter, das uns auch hier treu blieb, durch ein bewaldetes Tal hinauf zur Klosterkirche und den angrenzenden gastlichen Stätten. Brezeln, Leberkas, Weißwurst und Schweinshachsen wurden hier nach kurzer Wartezeit geordert, ein Andechser Bier dazu, in Bayern weiß man halt zu leben und leben zu lassen.

Besinnlicher Ausklang unseres Aufenthalts in Andechs war ein Besuch der Klosterkirche mit ihrer imposanten Rokoko-Ausstattung. Draußen wurden letzte Gruppenfotos geschossen, auf dem Parkplatz der Bus der argentinischen WM-Mannschaft kurz bestaunt, die Heimfahrt konnte beginnen.

Viel über die Rückfahrt zu berichten wäre wohl kaum, wenn da nicht auf einem Rastplatz, alle saßen schon im Bus, plötzlich unser TG-Vorsitzender vermisst worden wäre. Ein Pessimist munkelte von notwendigen Neuwahlen, ein Fatalist stellte lapidar fest, ein bisschen Schwund sei schließlich immer, doch nach

FAHRRAD Stemper

KOMPETENZ SEIT ÜBER 70 JAHREN!

- | | |
|-------------|--------------|
| ✓ TREKKING | ✓ MTB'S |
| ✓ TOUREN | ✓ BEKLEIDUNG |
| ✓ KINDER | ✓ ZUBEHÖR |
| ✓ RENNRADER | ✓ SERVICE |



GROSSE AUSWAHL MIT PROBEFAHRT
1. WARTUNG IM PREIS ENTHALTEN!

NUR 5 MINUTEN VON DER
LUXEMBURGISCHEN GRENZE ENTFERNT!

Kampstraße 19
54294 TRIER R. Zewen
Tel. +49 (0)651 - 86181
www.Fahrrad-Stemper.de

wenigen Minuten wurde unser Vorsitzender gesichtet und weiter ging's.

Noch lagen etliche Stunden Fahrt vor uns, Zeit zum Blödeln, zur Unterhaltung, zum Austausch von Erinnerungen. Bis zur Ankunft hat wohl jeder die für ihn wichtigen Augenblicke, diese magischen Momente, gefunden und auf seiner „Festplatte“ gespeichert. Erinnerungen halten schließlich länger als Muskelkater.

Text: Hans-Peter Kornbrust
Fotos: TG-Breitensportgruppe





Hallo liebe Freunde und Vereinsmitglieder,

Geplant hatten wir es schon lange und nun wurde es war. Bei einem Treffen mit dem Trainer des JCV Vulkaneifel, Guido Heininger unterhielten wir uns über ein gemeinsames Training der Judoka aus beiden Vereinen.

Ziel dieser kooperativen Trainingseinheit sollte die Annäherung und auch das Training in einer fremden Umgebung sein.

Als wir den Kindern den Vorschlag machten, waren sehr viele davon begeistert. Viele stellten sich die Frage, wie das Training wohl sein wird in einem anderen Verein, gesagt getan.

Nach den Herbstferien war es dann auch so weit, am 27. 10.2006 um 16:30 Uhr fanden sich in der TMG-Halle in Daun 49 Judoka ein.

Damit sich alle sehr schnell kennen lernen konnten, wurde stets darauf geachtet, dass immer ein „Dauner“ mit einem „Konz“ gemeinsam die vorgegebenen Techniken übten. Man merkte es einigen Kindern deutlich an, dass die Aufregung ihnen zu schaffen machte, welche aber völlig unbegründet war.

Als die Anspannung sich nach kurzer Zeit gelegt hatte, waren unsere Judoka den Daunern ebenbürtig, obwohl bei den Dauner Trainingspartnern alle höhere Kyu-Grade vertreten waren.

Leider waren die 90 Minuten zu schnell vorbei und einige waren sichtlich ein wenig traurig, weil diese schöne Zeit so schnell zu Ende gegangen ist.

Den Grundstein für eine, mit Sicherheit wunderschöne Vereinsfreundschaft legten:

Isabel Hromatke, Leonard Koll, Rike Daumen, Louise Crane,

Simon Wagner, Hauke & Frithjof Otto, Christof & Oliver Reinert,

Florian & Oliver Haag, Nico Benz Müller, Philipp Marx,

Dominik & Daniel Winkler, Jan Meyer, Adrian Ewerz,

sowie Nadine & Kurt Hromatke

Ein ganz besonderer Dank gilt aber den Eltern, die sich bereit erklärt haben, ihre Kinder nach Daun zu fahren, bzw. auch noch andere Kinder mit zu nehmen. Vielen, vielen Dank. Wir hoffen, dass es in Zukunft noch mehr Eltern gibt, die sich für ihre Kinder und unsere Freundschaft einsetzen.

Erste Wettkämpfe der TG Jukoka

Neben dem freundschaftlichen Training mit den Daunern kam es zu den ersten Wettkämpfen der Jukoka. Am Sonntag, den 26.11., fanden die Bezirkseinzelsmeisterschaften in Mehren statt. Pech hatte Barbara Neymann, die sich im Abschlusstraining verletzte und somit leider auf eine Teilnahme verzichten musste. Florian Haag und Frithjof Otto vertraten die TG in der Gewichtsklasse U11. Unterstützt von

Trainer Kurt Hromatke und von mitgereisten Eltern lieferten sowohl Florian (bis 26 kg), als auch Frithjof (bis 32 kg) tolle Kämpfe. Leider mussten sich beide in ihren stark besetzten Gewichtsklassen im Kampf um Platz 3 geschlagen geben. Aber eine tolle Leistung war es allemal.

Zum Einsatz kamen neben den beiden aber auch noch andere Jukoka der TG. Nadine und Isabel Hromatke sowie Leonard Koll waren als Tischbesetzer aktiv und somit unter anderem für die Zeitnahme, Wertungsanzeige und das Aufrufen der Wettkämpfer verantwortlich.

Dies ist umso erfreulicher, da sie erst vor wenigen Wochen diese Ausbildung absolvierten. Die Bezirksmeisterschaft in Mehren war für unsere neue Judoabteilung erst der Anfang. Im nächsten Jahr ist die Teilnahme an weiteren Events geplant. Dann werden mit Sicherheit mehr Aktive die TG genauso erfolgreich vertreten.



Es fehlen 2 Judoka, sie sind leider erkrankt



Diese beiden Jungs, Florian Haag (li.) & Frithjof Otto (re.) haben beim Wettkampf toll gekämpft, hatten aber leider etwas Pech. Beide hatten sich bis Platz 3 vorgekämpft, mussten sich aber hier geschlagen geben. Daher leider nur der 5. Platz.

BESTATTUNGEN



54329 Konz • Bahnhofstraße 25 • Roderbuschring 23
Telefon 0 65 01 / 60 76 22 • Mobil 01 71 / 7 37 77 06

Fahrschule
MERTZ
D&N

www.fahrschule-mertz.de

Tel. 06501 / 99420

Konz, Beethoven - Galerie
Konz - Oberemmel
Konz - Roscheid

Di, Do, Fr
Mi
Mi

19.00 Uhr
19.00 Uhr
18.30 Uhr

Dank an alle Inserenten

Wir danken allen Inserenten in dieser und den folgenden Ausgaben unseres Vereinsheftes für die Unterstützung unserer Arbeit. Sie allein ermöglichen es uns durch Ihre Inserate, dieses Heft herauszugeben. Die Zahl unserer Mitglieder und damit der Leser dieses Heftes ist weiter angestiegen, so dass die Inserate einen noch größeren Empfängerkreis als bisher erreichen.

Starten statt stottern.



Das komplette
Fitnessprogramm
für Ihr Auto
bekommen Sie
bei uns, für alle
Marken und
Klassen.

Ihr zuverlässiger Partner

AUTOHAUS GREIF

1a autoservice

54459 Wiltingen, Tel. 06501 / 94880

www.greif.go1a.de

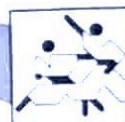
e-mail: autohaus-greif@t-online.de

Wir machen, dass es fährt. www.go1a.de

Über 1.100 mal in Deutschland und Österreich

Abteilungsleiter: Christof Piskol
Tel. 0 65 81/95107
karate@tgkonz.de

Karate



Kyu-Prüfung

Am Freitag, den 03.11.2006, fand unter der Leitung von Dietmar Spang die Kyu-Prüfung in unserem Dojo statt. Unter den kritischen Augen des Prüfers und Abteilungsleiters zeigten 13 Schüler ihr Können, das intensiv von unseren Trainern vorbereitet wurden. Einige Unsauberkeiten in den Ausführungen entgingen dem Prüfer nicht, die er dann mit Hinweisen und Tipps verbesserte. Die Prüflinge zeigten insgesamt gute bis sehr gute Leistungen, so dass am Ende der Prüfung ein großes Lob vom Prüfer kam!

Wir gratulieren ganz herzlich zur bestandenen Kyu Prüfung!

brauner Gürtel:

2. Kyu Carolin Bethscheider und Nicole Schneider

3. Kyu: Lara Jochem, Lisa Schmidt und Christina Schneider
oranger Gürtel

7. Kyu: Saskia Naujoks, Mena Palm, Elena Romanov, Peter Schmitz und Florjana Spahiv
gelber Gürtel:

8. Kyu: Pascal Marijam

weißer Gürtel:

9. Kyu Michael Hoffmann und Viktoria Ignatov

Weiterhin viel Erfolg und Spaß beim Training.





Karate

Abteilungsleiter: Christof Piskol
Tel. 0 65 81/95107
karate@tgkonz.de

Trainer der Karate-Abteilung

Christof Piskol 1. Dan
Jahrgang 1967, Karate seit 1983, Fach-
Übungsleiter, B-Trainer-Ausbildung

Elmar Gerhartz 2. Kyu
Jahrgang 1956, Karate seit 1979, Fach-
Übungsleiter

Markus Kiefer 3. Dan
Jahrgang 1969, Karate seit 1980 A-Trainer

Nicole Schneider 2. Kyu
Jahrgang 1985, Karate seit 1998, Trainerin seit
Sommer 2006

Sebastian Walter 1. Dan
Jahrgang 1984, Karate seit 1994, Trainer seit
Sommer 2006



Bild: v.l.n.r.: Christof Piskol, Sebastian Walter, Nicole Schneider, Markus Kiefer, Elmar Gerhartz



Lauftreff

Abteilungsleiter: Silvia Büdinger
Tel. 0 65 84/73 72
laufftreff@tgkonz.de

Konzer Wurzelweglauf

Am 5. November fand zum 31. Mal der tradi-
tionelle Lauf durch den Konzer Wald statt.
205 Läufer und Walker nahmen an den ver-
schiedenen Wettbewerben teil.

134 davon nahmen den Wurzelweg in Angriff,
der in diesem Jahr durch die trockene Witter-
ung einen guten Laufuntergrund bot.
Hier belegte mit Tim Kinitz ein junger Läufer
von der LG Hamm den ersten Platz. Er benö-
tigte für die anspruchsvolle Strecke 35,27
Minuten.

Den 2. Platz belegte Franz-Jürgen Beuchert
von der LGM Leiwien (36,59 Minuten), gefolgt
von Marc Raßkopf von der Berufsfeuerwehr
Trier (37,47 Minuten).

Die beiden ersten Plätze bei den Damen gin-
gen wie schon im letzten Jahr an Elisabeth
Schröder (40,11 Minuten) und Heidi Schnei-
der (40,52 Minuten). Als 3. Frau erreichte Tina
Wesseley in 42 Minuten das Ziel.

Besonders erfreulich war in diesem Jahr die
starke Beteiligung von Kindern und Jugendli-
chen. Insgesamt 25 fanden sich im Stadion ein
und erreichten über die 600- bzw. 2000-Meter
Distanz sehr gute Leistungen.

Wieder einmal hat das Orga-Team mit Hilfe
vieler Helfer und Helferinnen eine gelungene
Veranstaltung auf die Beine gestellt. An die-
ser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an

alle. Nicht zu vergessen natürlich die vielen
Läufer, die dem Wurzelweg Jahr für Jahr die
Treue halten.



Konzer Fundgrube

An- und Verkauf Ihrer Waren
0 65 01 - 60 80 14

NEU:
Hermes Versand

Waren aller Art

NEU:
ebay

- Spielwaren • Konsolen
- PC's + Zubehör • Elektroartikel
- Pocket Bikes • Fahrräder
- Geschenkartikel • Möbel • TV

Konz, Granastr. 82

Öffnungszeiten:

Mo - Sa. 8.00 - 12.30 • 14.00 - 20.00



Textilpflege Herz

54329 Konz, Granastraße 24, Telefon 06501/7257

- Textilpflege • Oberbekleidung
- Tisch- und Bettwäsche-Wäscheservice •
- Federbetten • Kissen • Decken •
- Gardinen-Service • Lamellen • Rollos
- Spezial-Wäsche für Orient- und Berber-Teppiche
- Polstermöbelreinigung • Teppichbödenreinigung

DIE Pizzeria in Konz

Wir liefern Ihnen die
gewohnt gute Qualität
auch zu Ihnen nach Hause

Pinocchio -
Heimservice

Rufen Sie an
06501/5058 & 998140
Fax 998141



Restaurant klimatisiert

Granastraße 90
Konz

Mittwochs Ruhetag
Alle Gerichte zum Mitnehmen

AUTO PETER GmbH



KFZ-WERKSTATT &
AUTOLACKIEREREI
MEISTERBETRIEB

KONZ

Konzerbrück 35 • Tel. 1 69 84

Abteilungsleiter: Silvia Büdinger
Tel. 0 65 84/73 72
laufftreff@tgkonz.de

Laufftreff



Marathon-München - 2006

Endlich war es so weit. Die Zeit der Vorbereitung war zu Ende und jetzt ging es los. Am frühen Morgen des 7. Okt. fuhren wir, der Laufftreff der TG Konz, nach München zum Marathon. Die Hinfahrt bei so einer Vereinsfahrt, die mit einem sportlichen Ereignis einhergeht, verläuft immer recht ruhig. Die Sportler sind teilweise aufgeregt und nervös und jeder hält für sich eine Art innere Einkehr. Die mitgereisten Fans sind müde, da man doch mitten in der Nacht aufstehen musste. Bei den Läuferinnen schlägt sich die Nervosität auf die Blase, aber Gott sei dank hat Toni wie immer einen Bus mit Toilette für uns organisiert, die auch rege aufgesucht wurde.

Toni hatte uns dieses Mal ein Seminar-Hotel gebucht, direkt am Ammersee. Landschaftlich optimal gelegen, mit Blick auf den See. Die Unterkunft war sehr schön. Wir hatten die bei-



(Fortsetzung auf Seite 24)



den ersten Tage das Hotel sogar für uns alleine, da über das Wochenende keine Seminare stattfanden. Die Bar, mit samt dem Inhalt, gehörte uns!!! Allerdings so richtig konnten wir die Bar erst am Sonntag genießen. Verständlich!!!

24 Läuferinnen und Läufer starteten bei dem 21. Marathon in München. 13 davon wurden für die Deutschen Marathonmeisterschaften gewertet und 11 wurden im normalen Marathon aufgelistet, die unter Team-Rheinland-Pfalz unter unserem Trainer Andreas Kilian gemeldet waren. Zur Abrundung der Wettkämpfe starteten noch 8 Läufer und 1 Läuferin bei dem 10 km Lauf.



Es war ein Supertag. Blauer Himmel, Sonne pur und am Morgen noch kühle Temperaturen, was sich allerdings dann später ändern sollte. Temperaturen also, um gute Zeiten zu laufen.

Um 9.55 Uhr war es dann für die Starter zu den DM-Marathon soweit. Wir wurden mit der Deutschen Hymne und dem obligatorischen Startschuss auf die Strecke verabschiedet.

1027 Starter waren jetzt unterwegs. 5 Min. später wurden dann die restlichen Marathonläufer auf die Strecke geschickt.

Der erste Finisher von uns war Roman Hoffmann. Er belegte in 2:45:15 Std. den 15. Platz bei der DM und im Gesamtfeld den 92. Platz. Dann kamen Irene Schikowski und unser Trainer Andreas Kilian. Beide wollten gemeinsam den Lauf bestreiten und gemeinsam ins Ziel laufen. Andreas musste dieses Mal Irene bei km 30 ziehen lassen. Der sogenannte Hammermann hat bei unserem Trainer zugeschlagen. Irene beendete den Lauf in 3:01:49 Std und wurde 4. in der AK W 40, bei den Deutschen Meisterschaften und im Gesamtfeld belegte sie Platz 26. Sie hat ihre Bestzeit um gute 2 Min. verbessert. Andreas kam dann in 3:08:18 Std. ins Ziel. Dann sollte bei geplanten 3:15 Std. Rudi Peters, Susanne Krötz und ich kommen. Geklappt hat es dann mit der angestrebten Zeit nur bei Rudi. Er lief in einer Zeit von 3:15:30 Std. bei Disco Musik durch das Marathontor ins Ziel. Rudi hat seine Bestzeit um einige Min. verbessert. Auch Susanne hat ihre Bestzeit, die sie in Saarbrücken im Mai gelaufen ist, um ca. 7 Min. verbessert und beendete den Wettkampf in sehr guten 3:20:44 Std. Eigentlich sollte ich dann irgendwann kommen, aber so weit war ich zu diesem Zeitpunkt noch nicht, davon später. Als nächster Läufer der

TG kam Edmund Bauer in 3:30:30 Std. ins Ziel. In einem Abstand von ein paar Sekunden folgten dann Harald Maus, ich und Karl-Josef Roth. Harald hatte sich sehr gut geschlagen. In der Vorbereitungszeit war er eine Zeit lang verletzt und konnte sich nur mit Alternativsport fit halten. Mit 3:33:27 Std. war er sehr zufrieden. Karl-Josef hatte sich vielleicht, genauso wie ich, mehr erhofft und kam in 3:24:00 Std. ins Ziel. Ihm machte zum Schluss die Hitze zu schaffen. Ja, und dann ich! Ich wollte ja eigentlich mit Rudi in 3:15 Std. ins Ziel laufen. Hat bis km 25 auch alles geklappt, dann wurden die Schmerzen, die ich schon ab km 22 hatte, doch so stark, das ich Rudi leider den Laufpass geben mußte. Ab km 30 bin ich im Wechsel gelaufen und gegangen. Konnte so aber den engl. Garten und die Kunst genießen. Habe auch einen netten Leidensgenossen getroffen, der konditionelle Probleme hatte, wir haben uns gegenseitig dann motiviert, sodass wir ab dem km 40 nochmals etwas Gas geben konnten und auch noch eine schnelle Stadionrunde ins Ziel drehen konnten. So kam ich, nach einer Erholungsphase



von 12 Kilometern, fast erholt ins Ziel und hatte wahrscheinlich als eine der wenigen am anderen Tag keinen Muskelkater.

Dann kam schon Reinhold, mein lieber Mann. Er hat mit 3:38:30 Std. das optimale aus seiner Vorbereitungszeit herausgeholt. Nach 6 Jahren Marathonpause war das eine Superleistung.

Ute Bartsch war die Nächste. Sie kam in einer Zeit von 3:48:05 Std. ins Ziel. Ute musste ihrem schnellen Anfangstempo zum Schluss Tribut zollen. Wie sagt unser Trainer immer: „Was nützt Fuch eine gute erste Hälfte, nach 42,195 km ist der Marathon erst zu Ende!“ Unser „Jungsenior“, Rudi Miehlung kam nur ein paar Sekunden hinter Ute ins Ziel. Er belegte in einer Zeit von 3:48:18 Std. in der AK



JOH. WACHT

GmbH & Co.

**Erd-, Tief-, und Wasserbau
Sand- und Kieswerke
Steinbruchbetriebe**

54329 Konz-Könen

Saarburger Str. 37-39 • Tel. (0 65 01) 9 44 40

Kies-Umschlaganlage Wasserliesch Tel. (0 65 01) 1 41 77

NSM Natursteinwerk
Mesenich

Tel. (0 65 01) 60 53 - 0

Gönnen Sie sich Ruhe und Erholung
- inmitten von Wiesen und Weinbergen -
auf unserer Sonnenterrasse oder in unserem rustikalen
Speiselokal mit gut bürgerlicher Küche.

Ihr Ausflugslokal

Winzerhof

erwartet Sie
im Konzer Tälchen.

Falkensteinstraße • 54329 Konz-Niedermennig
Tel. 0 65 01 35 08

Planwagenfahrten auf Vorbestellung
Täglich geöffnet ab 15.00 Uhr • Dienstag Ruhetag



AUTOLACKIEREREI



WOLFGANG PUNESSEN

AUTOLACKIERERMEISTER

**Unfallinstandsetzungen
Karosseriearbeiten**

Auch samstags von 8 bis 12 Uhr geöffnet

54329 Konz-Könen - Gewerbegebiet
Telefon (0 65 01) 1 56 01

www.autolackiererei-punessen.de



Johann Bast

**Trierer Str.90
54329 Konz**

**Heizöl EL Standard
Super Heizöl Ecotherm
Dieselkraftstoff
bp-Markenschmierstoffe**



**Bündelbriketts
Buchenholz für Öfen u. Kamin
Grillholzkohle - Grillbriketts
Floragard Erden - Naturdünger
Rindenmulch u.v.m**

Abteilungsleiter: **Silvia Büdinger**
Tel. 0 65 84/73 72
lauffreff@tgkonz.de

Lauffreff



M65 den 21. Platz (man sieht wie schnell die Senioren noch laufen können) und war noch gut in der ersten Hälfte des Gesamtstarterfeldes zu finden. Mit 4:33:27 Std. lief dann unsere Ultralangstreckenläuferin Katja Weiler ins Ziel. Wir waren alle froh, dass sie diese Vereinsfahrt mitmachen konnte, da sie schon fast 2 Jahre in der Schweiz lebt und arbeitet. Marita Thomas und Birgit Krämer waren die nächsten. Beide hatten die Vorbereitungsphase für den Marathon zusammen bestritten und liefen auch beide gemeinsam, bei 4:53:00 Std. ins Ziel. Für Birgit war es der erste Marathon. Es ist besonders schön, wenn man mit seinem Trainingspartner oder Partnerin ins Ziel laufen kann. Dann kam gleich danach noch eine Debütantin. Unser Nesthäkchen, Bettina Melchior, kam in 4:55:15 Std. ins Ziel und war damit sehr glücklich.

Hans Pregler bildete den Schluss unserer Marathongruppe. Er bekam leider Problem in der zweiten Hälfte und musste zum ersten Mal Erfahrungen mit den „Erste Helfer Teams“ machen. Aber auch er konnte am nächsten Tag



die Wanderung ohne Probleme mitmachen.

Wir hatten auch Freunde aus anderen Vereinen mit in der Gruppe. So fuhren zum zweiten Mal schon Läufer aus Piesport und Wintrich, in Begleitung von ihren Frauen mit. Zum ersten Mal mit dabei waren 2 Vereinsmitglieder aus Tawern. Anne und Erwin Temmes machten allerdings schon in der Vorbereitungszeit die langen Trainingseinheiten mit uns mit und waren dadurch voll in die Gruppe integriert.

Für Beide war es auch der erste Marathon und mit der Endzeit von 3:50:27 Std. bei Anne und 3:53:57 Std. bei Erwin, waren sie sehr zufrieden und glücklich. Eine gute Vorbereitung ist also doch fast alles!!!! Wir waren sogar ganz europäisch. Robert Quintus aus Luxemburg war mit von der Partie und beendete den Marathon in 3:59:43 Std.

Wie schon in den ersten Sätzen erwähnt, wurde auch ein 10 km Rennen angeboten. Auch hier war die IG vertreten und belegte mit Christoph Zimmer in einer Zeit von 39:13 Min den 5. Platz in der AK M40. Manfred Jochem, der dieses Jahr wegen einer Verletzung nicht so trainieren konnte wie er wollte, blieb mit seiner Zeit von 47:21 Min. unter seiner angestrebten Zeit von 48 Min. Auch bei den 10 km hatten wir eine Debütantin dabei. Conny Jansohn wurde bei ihrem ersten Wettkampf von Rüdiger Müller begleitet, der wegen einer Verletzung den Marathon leider absagen

(Fortsetzung auf Seite 26)



Lauftreff

Abteilungsleiter: Silvia Büdinger
Tel. 0 65 84/73 72
laufftreff@tgkonz.de

musste. Beide kamen in 56:48 Min. ins Ziel. Conny war glücklich, sie blieb über 3 Min. unter ihrer angestrebten Zeit von einer Stunde und sagte nach dem Rennen „Jetzt kenne auch ich das Gefühl und die Aufregung vor und nach einem Wettkampf und kann endlich mitreden über gelaufene Zeiten und Gefühle während des Rennens“. Bei der Gruppe der 10 km Läufer hatten wir noch einen Läufer aus Piesport und aus Wasserliesch dabei. Armin Wagner lief auch Bestzeit und hat bestimmt etwas bedauert, dass sein Sohn nicht mit dabei war. Beide laufen bei den Wettkämpfen eigentlich immer zusammen. Als nächstes planen die Beiden die 5,2 km bei unserem Wurzelweglauf und dann zum Abschluss der Laufsaison noch die 10 km in Langsur.

Zu erwähnen wären noch die Platzierungen der Damen bei den Deutschen Meisterschaften. Die Damenmannschaft belegte in der AK W45 den 8. Platz und Irene Schikowski belegte den 4. Platz in der AK W40.

Am Sonntagabend konnten wir dann endlich die Bar in unserem Domizil in vollen Zügen genießen. Es wurde noch recht spät und die Letzten mussten weit nach Mitternacht die Bar noch etwas aufräumen. Am Montag ging es nach einem guten Frühstück und einem kleinen Spaziergang am sonnenbeschienenen Ufer des Ammersees mit dem Bus zuerst nach Hersching. Von dort ging es dann zu Fuß, endlich mal wieder bergauf, zum Kloster Andechs. Nach einem guten Essen in der Wirtsstube ließen wir es uns draußen auf der Terrasse bei einem Bier oder Radler gutgehen. Ein Teil der Gruppe fuhr mit dem Bus wieder nach Hersching und ging dort am See spazieren. Wir, die harte Truppe, blieben noch in der Sonne sitzen und gingen dann zu Fuß zurück nach Hersching. Zu spät, wie sich herausstellte, denn das letzte Schiff hatten wir verpaßt und es gab auch keinen Bus mehr. So konnten wir die Zeit, in der wir auf Toni mit dem Bus warteten, noch am See sitzen und uns noch einen Kleinen genehmigen. Es ist schön, die

Sonne über dem Wasser, bzw. hinter den Bergen untergehen zu sehen, sich mit Freunden zu unterhalten und zu lachen.

Zurück im Hotel ging es dann nach dem Essen wieder in die Bar. Es wurde noch gekelt, Billard gespielt und die letzten vorhandenen Tischtennisbällchen zerschmettert. Es war wieder ein schönes Erlebnis und eine schöne Fahrt. So manch einer hat schon versucht die nächste Fahrt aus mir herauszulocken, die aber noch nicht fest steht. Die Rückfahrt verlief eigentlich sehr ruhig. Jeder dachte schon an den nächsten Tag und die Arbeit. Toni hat uns wie immer sicher und gut hin und her gebracht. Dir Toni, nochmals vielen Dank für die Organisation und die gute Fahrt.

Silvia Büdinger



Leichtathletik

Abteilungsleiter: Winfried Weires
Langenberggring 12
54329 Konz
Tel. 06501/4235
leichtathletik@tgkonz.de

Neu ausgebildete Kampfrichter

Mit Jutta Weber (Mutter von Alex und Patrick, zwei der Leistungsträger), Alex Weber und Eddy Moosavi haben wir in der TG fachkundige und einsatzwillige Kampfrichter gewonnen, die auch überregionale Einsätze hatten und haben werden.

Neu ausgebildete Übungsleiter (Fachlizenz LA)

Alex Weber hat im Herbst 2006 den ÜL-Lehrgang des Leichtathletikverbandes Rheinland erfolgreich bestanden und ist nun lizenzierter Übungsleiter für Leichtathletik. Er steht unserer Abteilung zur Verfügung und ist dort bereits eingesetzt.

Herzlichen Glückwunsch! Trainer Mickey Günther freut sich ganz besonders darüber, da sich hier zeigt, wie erfolgreiche Arbeit in einzelnen Gruppen Früchte tragen kann.

Trainingszeiten Gruppe Micky Guenther Mehrkampf/Sprint/Sprung für Damen und Herren sowie Jugendliche ab 14 Jahren

Die momentanen Trainingszeiten sind:

Dienstag, 16.30 Uhr

Kraftraum TG allgemeine Kräftigung

Mittwoch, 16.30 Uhr

Gymnastikhalle TG Beweglichkeit, Schnelligkeit, Technik (individuelles Training möglich)

Freitag, 16.00 Uhr Stadion Konz,

alternativ GSMH bei schlechtem Wetter.

Läufe, Ausdauer- und Tempoarbeit, Laufkoordination.

Änderungen der Trainingszeiten kommen vor, sie werden bei zahlenmäßig kleinen Gruppen im Training bekannt gegeben.

Interessierte sind immer willkommen.

Info: 0651/80903,

Mail: guenther.willi@web.de

Max und Team Bezirksmeister im Mehrkampf!

Bei den Bezirksmeisterschaften der Schüler/innen in Bitburg siegte das Team unserer C-Schüler im Mehrkampf mit insgesamt 4513 Punkten. Bester Einzelkämpfer unserer Mannschaft war Maximilian Henrich. Im Dreikampf der zehnjährigen Schüler siegte er mit 1081 Punkten vor Jonathan Burg (980 Punkte).

Die einzelnen Platzierungen und Ergebnisse: Dreikampf:

Schüler M12: Dreikampf (75m, Weit, Ballwurf: 200g): 4. Bastian Irsch 937 Punkte,

Schüler M11: Dreikampf (50m, Weit, Schlagballwurf: 80g): 5. Philipp von Wenzlawowicz 879 P.,

Schüler M10: Dreikampf (wie Schüler M11):

1. Maximilian Henrich 1081 Punkte, 2. Jonathan Burg 980 P., 7. Janek Kletke 800 P.,

NATURSTEINE JOSEF JUNY GMBH

Fensterbänke - Treppen - Bodenbeläge
Küchenarbeitsplatten - Waschtischabdeckungen
Brunnen - Grabsteine

Gewerbegebiet Granahöhe Tel. 0 65 01/1 37 07
54332 Wasserliesch Fax: 0 65 01/1 83 41

e-mail: josef-juny@t-online.de
Internet: www.naturstein-juny.de

Ihr Partner für

- Elektroinstallation für Haus- und Industriebereich
- Steuerung und Automatisierung



SCHMITT

Elektrotechnik

SCHMITT Elektrotechnik GmbH
Albert - Einstein - Straße 7 * 54329 Konz
Telefon (0 65 01) 92 87-0 * Telefax (0 65 01) 1 78 46

Abteilungsleiter: Winfried Weires
Langenberggring 12
54329 Konz
Tel. 06501/4235
leichtathletik@tgkonz.de

Leichtathletik



8. Marius Greiff 773 P., 10 Michael Strupp 629 P.,
Mannschaftswertung Schüler C (M10/M11):
1. TG Konz (Maximilian Henrich, Jonathan Burg, Philipp von Wenzlawowicz, Janek Kletke, Marius Greiff) 4513 Punkte.

Schülerinnen W12: Dreikampf (75m, Weit, Schlagballwurf): 7. Christelle Ndjomo Nana 1202 Punkte, 16. Carolin Jakob 937 P., 20. Constanze Thiel 584 P.,

Schülerinnen W11: Dreikampf (50m, Weit, Schlagballwurf): 8. Nicole Weber 1105 Punkte, 13. Alina Rading 993 P.,

Schülerinnen W10: Dreikampf (wie Schülerinnen W11): 12. Christina Laubenstein 834 p., 14. Viktoria Scheidt 813 P., 16. Milena Schneider 654 P.,

Mannschaftswertung Schülerinnen C (W10/W11): 4. TG Konz (Nicole Weber, Alina Rading, Christina Laubenstein, Viktoria Scheidt, Milena Schneider) 4399 Punkte.

Winfried Weires

Mehrkampf-Team sichert sich Platz in Rheinlandbestenliste!

Zum Saisonabschluß kämpfte das Mehrkampf-Team der C-Schüler (M10/M11) noch einmal in Idar-Oberstein um einen Platz in der Rheinland-Bestenliste 2006. In dieser Liste werden die ersten zehn Dreikampf-Teams einer Altersklasse aufgelistet. In der Einzelwertung sind es die besten zehn Schüler eines Jahrgangs.

Maximilian Henrich steigerte seine persönliche Bestleistung im dritten Dreikampf der Saison auf 1122 Punkte. Damit steht er endgültig auf Rang 1 in der Rheinland-Bestenliste (Schüler M10). Jonathan Burg belegt Rang 10 mit 1003 Punkten.

Alle fünf Mannschaftsmitglieder konnten ihre persönliche Bestleistung und damit auch die Mannschaftsleistung steigern. Deshalb steht unsere C-Schüler-Mannschaft in folgender Reihenfolge auf Rang sechs in der Rheinlandbestenliste 2006: (Jahrgang in Klammern): Henrich, Maximilian (96) 1122 Punkte - Burg, Jonathan (96) 1003 P. - von Wenzlawowicz, Philipp (95) 908 P. - Kletke, Janek (96) 826 P. - Dubois, Stefan (96) 760 Punkte.
Herzlichen Glückwunsch !

Winfried Weires

Masters starten ab 2007

Am ersten Freitag nach den Weihnachtsferien startet das Leichtathletik-Team mit einer neuen Gruppe ins Jahr 2007.

Die Idee für diese neue Leichtathletik-Gruppe entwickelte sich aus dem Wunsch vieler Eltern, die ihre Kinder zum Training begleiten, selbst wieder sportlich aktiv zu werden. Weil das Wort Senioren für Altersklassen-Sportler (ab 30) international jetzt durch die Bezeichnung Masters ersetzt worden ist wollen wir die neue Gruppe Masters nennen. Natürlich können auch jüngere Athleten, in dieser Gruppe trainieren!

Also am besten einfach am ersten Freitag nach den Weihnachtsferien um 19:30 in die Gymnastik-Halle kommen und mitmachen bis 21:00 Uhr, oder anmelden bei Winfried Weires, Fon: 06501-4235, E-Mail: winweires@aol.com.

Winfried Weires

Bestenlistenergebnisse im nächsten TG-Aktuell

In nächsten TG-Aktuell werden die Bestenlisten-Ergebnisse (Rheinlandbestenliste und Deutsche Bestenliste) 2006 erscheinen. Ich wünsche Euch allen ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und viel Erfolg im neuen Jahr!

Winfried Weires
Abteilungsleiter Leichtathletik

**Brot
für die Welt**
Postbank Köln 500 500-500



Das meint Wikipedia zum Thema Tischtennis...

Einige exotische Tatsachen zum Thema Tischtennis findet der Internetnutzer auf der Seite <http://www.wikipedia.de>. Den Nicht-Tischtennis-Spieler wird so manches sicherlich zum Staunen bringen, aber auch die meisten langjährigen Tischtennisspieler werden überrascht sein, was es schon so alles gegeben hat.

Wissenswertes, Kurioses, Rekorde

- Ein hart geschlagener Schuss kann bis zu 180 km/h schnell werden. Dabei berührt der Ball den Schläger nur 1/1000 Sekunde und verformt sich dabei um bis zu 25 Prozent (gemessen 1970/71 an der TU Braunschweig von Martin Sklorz / Bundeslehrwart des DTTB).

- Bei einem optimal angeschnittenen Topspin dreht sich der Ball 50 mal pro Sekunde um die eigene Achse. Dies ergibt, hochgerechnet, 3000 Umdrehungen pro Minute (gemessen 1970/71 an der TU Braunschweig von Martin Sklorz / Bundeslehrwart des DTTB).

- Der längste Ballwechsel in der Tischtennisgeschichte dauerte 8 Stunden und 33 Minuten. Diesen schafften am 30. Juli 1978 in Stamford (USA) die Spieler Robert Stiegel und Donald Peters.

- Der Weltrekord im Dauer-Tischtennis beträgt mehr als 105 Stunden. Mitte September 1979 spielten Helmut Hanus und Volker Fernath in Stuttgart im Freien 105 Stunden und 8 Minuten.

- Das längste Einzelmatch bestritten die beiden Baden-Württemberger Uwe Geiger und Thomas Opiol vom 14. bis 21. April 1985.

- Das längste Doppel spielten mit 102 Stunden Roland Merklein, Volker Fernath, Hilmar Küttner und Helmut Hanus aus Stuttgart vom 23. bis 27. Mai 1980 [2].

- 170 Ballwechsel innerhalb einer Minute schafften bei den Internationalen Britischen Meisterschaften am 28. Februar 1986 in Newcastle Allan Cooke und Desmond Douglas (beide GB). Das sind fast drei Ballwechsel pro Sekunde.

Übertroffen wurde dies am 7. Februar 1993 in Großbritannien von Jackie Bellinger und Lisa

Lomas, die mit 173 Ballwechseln den bisherigen Rekord halten.

- Das längste Mannschaftsspiel wurde 1936 in Prag ausgetragen. Das Finale um den Swaythling-Cup zwischen Österreich und Rumänien begann am Sonntag, dem 15. März (11 Uhr) und endete am folgenden Mittwoch.

- Der größte Rundlauf fand am 27. April 2000 in Bremen parallel zur Europameisterschaft statt. An 40 Tischen spielten 245 Hobbyspieler 61 Minuten lang. Der Rekord wurde im Rahmen der letzten Mannschaftsweltmeisterschaften 2006 in Bremen mit 359 Spielern, die an 47 Tischen genau 62:04,89 Minuten spielten gebrochen. Diese Aktion gelangte ins Guinness-Buch der Rekorde.

ster. Später stieg er auf Tennis um und wurde durch seine Siege im Wimbledon bekannt.

- Ann Haydon-Jones, die 1957 alle drei WM-Endspiele im Einzel, Doppel und Mixed im fünften Satz verlor, stand ab 1960 zwölf Jahre in den Top Ten im Tennis und gewann Wimbledon.

- 1991 veröffentlichte der griechische Musiker „Stamatis“ ein Instrumentalstück namens „Ping-Pong“. Zu Beginn des Stückes hörte man nur einen - elektronisch mit Hall unterlegten - Tischtennis-Ballwechsel.

- 1999 erschien auf dem Plattenlabel Harvest/EMI Electrola in Köln ein Instrumentalmusikstück, das einen Tischtennisball zum Inhalt hatte, der im Stereokanal Hin- und Her fliegt. „Pingpong“ vom elektronischen Musik-Duo Computerjockeys war im Jahr 2000 weltweit ein Independent-Clubhit und das dazugehörige Musikvideo gewann verschiedene Musikvideopreise u. a. den Publikumspreis bei den Kurzfilmtagen Oberhausen.

- Im Mai 2005 wurde unter dem Motto „Ein Dorf spielt Tischtennis“ durch den TTC Bavaria Wiesen (Spessart) 100 Stunden lang ohne Unterbrechung an mindestens zwei Platten Tischtennis gespielt. Damit stellt der TTC den deutschen Rekord für die längste ununterbrochene Breitensportveranstaltung.

WM 1936

Die 10. Tischtennis-Weltmeisterschaft fand vom 12. März - 18. März 1936 in Prag (Tschechoslowakei) im Gesellschaftssaal „Luzern“ statt. Bei dieser WM gab es eine Menge Kuriositäten.

Erneut wurden die 14 teilnehmenden Herrenmannschaften in zwei Vorrunden-Gruppen aufgeteilt. Deutschland stellte wieder eine Herrenmannschaft, auch um angesichts der bevorstehenden Olympischen Spiele in Berlin sportlich zu werben.

Gleich in der ersten Runde verlor der amtierende Mannschaftsweltmeister Ungarn gegen Rumänien sensationell mit 5:0. Die Ursache suchten die Ungarn in den Tischen, die angeblich kurz vorher frisch gestrichen waren. Auf der nicht ganz getrockneten Farbe konnte man keine schnellen Bälle spielen. Damit kamen die Ungarn nicht zurecht.

Rumänien wurde nach weiteren Siegen

Hunger ist schlimmer als Heimweh.

Weltweit fliehen Millionen Menschen vor dem Hunger.

Helfen Sie uns, ihnen zu helfen.

Deutsche Welthungerhilfe

Spendenkonto 1115

Sparkasse Bonn

BLZ 380 500 00

www.welthungerhilfe.de

- Ein Profispieler verliert während eines Turniers bis zu sieben Pfund Gewicht pro Wettkampftag. Während eines Satzes (mit 11 Punkten) verbraucht er etwa die doppelte Energie eines Leichtathleten, der 100 Meter in 10,2 Sekunden läuft.

- Schmetterbälle waren früher verboten, wegen der Verletzungsgefahr für den Gegner.

- Fred Perry wurde 1929 Tischtennis-Weltmei-

Abteilungsleiter: Thomas Bruckmann
 Unter der Fels 27
 54332 Wasserliesch
 Tel. 0 65 01/5565
 tischtennis@tgkonz.de

Tischtennis



Gruppenerster. Lediglich das letzte Spiel gegen Polen ging mit 0:5 verloren. Den Grundstein für den polnischen Sieg legte Aloizy „Alex“ Ehrlich: Gegen Farkas Paneth spielte er völlig defensiv und passiv die Bälle mit Unterschnitt zurück. Erst ungefähr nach zwei Stunden und zehn Minuten war der erste Ballwechsel beendet; durch einen glücklichen Netztroller führte Ehrlich 1:0. Der Ball ging dabei rund 10 000 mal über das Netz. Ehrlich wechselte mehrfach den Schläger von einer Hand in die andere. Während des Ballwechsels spielte er noch eine Partie Schach, indem er einem Mitspieler seine Züge zurief. Zehn Schiedsrichter wurden verschlissen; sie mussten vor allem wegen Nackenschmerzen ausgewechselt werden. Wegen Erschöpfung gab Paneth nach 20 Minuten während des zweiten Ballwechsels auf. Rumänien schenkte auch die restlichen Spiele kampflös, da es bereits als Gruppenerster feststand.

Bereits vorher im Mannschaftskampf Frankreich gegen Rumänien stand das Spiel Marian Goldberger (ROM) gegen Michel Haguenauer (F) im fünften Satz nach mehr als siebeneinhalb Stunden 5:3 für Goldberger. Daraufhin wurde das Spiel durch die Turnierleitung abgebrochen und durch Münzwurf entschieden, weil beide Spieler stehend k. o. waren.

In der Parallelgruppe verlor die deutsche Mannschaft nur knapp gegen die Gastgeber Tschechoslowakei; auch die Zuschauer, die natürlich die Heimmannschaft anfeuert, halfen der Tschechoslowakei. Die amerikanischen Spieler überraschten die übrigen Mannschaften mit einem sehr gefährlichen Aufschlag:

Über dem Daumen trugen sie einen Gummüberzug. Beim Aufschlag hielten sie den Ball zwischen Daumen und Zeigefinger und versetzten ihm beim Fallenlassen mit Hilfe des „Gummidaumens“ einen starken Drall. Dieser Aufschlag, der manchen starken Gegner in Verlegenheit brachte, war heftig umstritten, verhalf den Amerikanern aber zum 3. Platz in der Vorgruppe.

Das Endspiel bestritten Rumänien und Österreich. Auch hier zogen die Abwehrspieler durch passives Spiel die einzelnen Begegnun-

gen sehr in die Länge. Nach mehreren Unterbrechungen und ca. zwölf Stunden Spielzeit gewann Österreich mit 5:4 und wurde Weltmeister. Ungarn belegte nur den 5. Platz.

Bei den Damen erreichte die deutsche Mannschaft zusammen mit den USA den 2. Platz. Auch in den Einzelwettbewerben sah man neue Sieger. Mit Stanislav Kolar aus der Tschechoslowakei siegte erstmals nach sechs Weltmeisterschaften ein Nicht-Ungar vor Alex Ehrlich. Bei den Damen siegte die Amerikanerin Ruth Hughes Aarons vor der deutschen Astrid Krebsbach.

Die langwierigen Kämpfe riefen die Funktionäre auf den Plan: Das Zeitspiel wurde 1937 eingeführt. Dauert ein Satz 15 Minuten (Zählweise bis 21), dann muss der aufschlagende Spieler spätestens nach 12 Ballwechseln gepunktet haben, andernfalls erhält der Gegner den Punkt. Ferner wurde die Höhe des Netzes auf 15,25 cm verringert. Diese Höhe ist noch heute gültig.

Die maximale Zeitdauer eines Satzes wurde später nach Einführung der 11er-Sätze auf 10 Minuten verringert.

Allen Lesern, TG und TTF Mitgliedern wünsche ich Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr!

Thomas Bruckmann

Zeitlose Elegance
 in Keramik mit Holz



Besuchen Sie unsere Badausstellung

in Konz
 Saarstraße 4

Tel. 0 65 01/60 44 38

Öffnungszeiten:

montags bis freitags 10 bis 12 Uhr

und 14 bis 18 Uhr

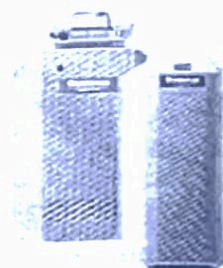
samstags 9 bis 14 Uhr

WOLFGANG FISCH • Karthäuser Straße 119

54329 Konz • Telefon 06501/2398

FISCH

BADAMBIENTE
 SANITÄRE ANLAGEN
 HEIZUNG • LÜFTUNG



Heizkostenersparnis
 durch moderne
 Technik





Turnen

Mutter und Kind Turnen

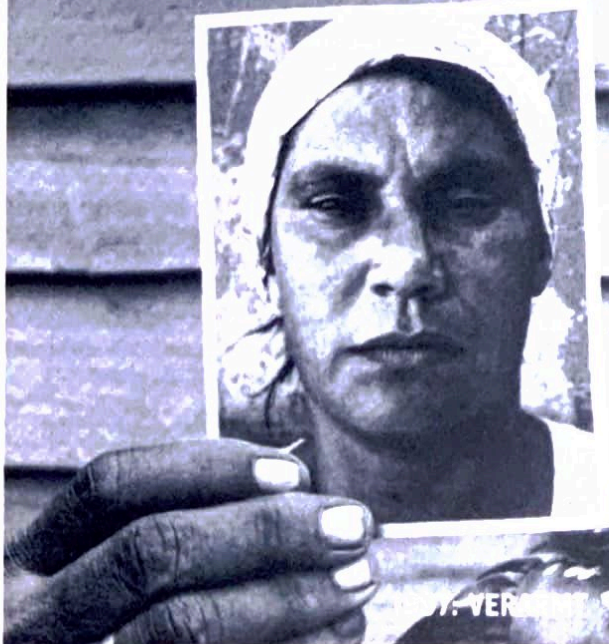
Aufgrund gestiegener Nachfrage bieten wir ab sofort 2 Gruppen an:

1. Gruppe: freitags von
9.00 – 10.00 Uhr
in der TG Halle
2. Gruppe: freitags von
10.00 – 11.00 Uhr
in der TG Halle

Väter und Großeltern sind herzlich willkommen !



IHR GELD WIRD SICH GUT ENTWICKELN.



17. VERBOD

2004: SCHAFHÜTERIN

Nach dem Tod ihres Mannes war Hilda Yolanda Fernández aus der Dominikanischen Republik zurück verbannt. Mit einer Beihilge von vier Schafen und einem Bock hat die Deutsche Welthungerhilfe ihr geliehen, und sie begann mitzubauen. Inzwischen hat sie eine kleine Herde, von der sie leben kann. Schenken Sie Menschen wie Hilda Yolanda Fernández Lebens- und Entwicklungschancen. Spenden Sie. Spenden-Konto 1115, Sparkasse Bonn BLZ 380 500 00, www.welthungerhilfe.de.



Winterreifen 195/65 R 15 T à 69,- Euro inkl.
Solange der Vorrat reicht



VIP REIFENSERVICE

Reifen Esser
54329 Konz • An der Eisenbahn 3
Tel. 0 65 01 / 49 93
Fax 0 65 01 / 56 85



Planung und Ausführung von:

- ☐ Elektroinstallation
- ☐ Elektrohandel
- ☐ EDV-Datennetztechnik
- ☐ Sprechanlagen
- ☐ Beleuchtungstechnik
- ☐ Elektro-Nacht-speicherheizung
- ☐ Photovoltaik-Anlagen

Karthäuser Straße 81
54329 KONZ •

Tel. 0 65 01 / 2845
Fax 0 65 01 / 5936



fenster-Innenausbau
riehm+sohn
schreinerei

Historische Holzprossenfenster

Moderne und historische Türen
für Innen und Außen

Moderne Holz- und
Kunststoff-Fenster

Gesamter Innenausbau:
Wand- und Deckenvertäfelung
Möbel und Einbauschränke

Albanstraße 19
D-54329 Konz
Tel.: 0 65 01 / 9 46 69 - 0
Fax: 0 65 01 / 9 46 69 - 10
www.schreinerei-riehm.de



Prüfstelle
Konz

- Hauptuntersuchung
- Abgasuntersuchung
- Änderungsabnahmen

09.00 - 12.00
und

15.00 - 18.00

Sa. von 15.00 - 16.00

- Arbeitssicherheit
- Tachoprüfung
- Prüfung von Gasanlagen
- Schaden u. Wertgutachten

Gewerbegebiet Konz-Könen Tel. 06501 99040 Fax 99041 Kues-konz@t-online.de

Abteilungsleiter: Uwe Lellinger
Tel. 0 65 01 / 46 12

Triathlon



HELLO – GOOD BYE BOOD BYE - HELLO

Liebe Triathleten, liebes Tri-Team,

so ist das im Leben! Ein ständiger Abschied
Abschied von lieb gewonnenen Menschen,
Abschied von gewohnten Situationen! Alles ist
Veränderung! Nichts bleibt! Nur millionstel
Nanosekunden leben wir in der Gegenwart!
Alles dahinter war, alles davor wird sein!
Kaum hat man „Hello“ zu einer neuen Lebens-
situation gesagt, ist es schon wieder an der
Zeit, sich auf das „Good Bye“ vorzubereiten!
Im selben Atemzug, wie man das „Good Bye“

ausspricht, hat man auch schon das „Hello“
zu einer neuen Situation auf den Lippen!
Jetzt wird's kompliziert!
Wir wollen einmal versuchen, zum Vergange-
nen „Hello“ zu sagen! Wir können die Ver-
gangenheit dann ganz begreifen, wenn wir ei-
nen Punkt machen, an dem wir eine Zeitspan-
ne für abgelaufen erklären. Dann sollten wir
zurückblicken und versuchen, alle Zusammen-
hänge zu erkennen! Ist es Euch nicht auch
schon einmal so gegangen, dass ihr einen lieb-
ten Menschen nach dem Abschied plötzlich
mit ganz anderen Augen gesehen habt? Ge-
nauso ist es mit der Beurteilung von abgelaufenen
Zeitspannen und Lebenssituationen. Erst
wenn wir uns im Rückblick die Dinge ganz-

heitlich klar machen, warum sie so oder so
gelaufen sind, und nicht anders, lernen wir
daraus! Sehen klar! Finden einen Abschluss
und inneren Frieden! „Hello“ für das Erkennen
der Dinge! Dass wir sie annehmen! Erst dann
können wir anpassen und verbessern!
Gemäß diesen, zugegeben etwas queren Ge-
danken soll gesagt sein: „Hello 2006!“ „
Good Bye 2006!“ „Hello 2007!“
Ich wünsche euch eine friedvolle, besinnliche
Zeit, Momente der inneren Ruhe und des in-
neren Glücks und ein gesundes, frohes neues
Jahr 2007!

Euer Uwe Lellinger



Walking

Abteilungsleiter: Mario Erschens
54294 Trier
Tel. 0651 / 993 7055
walking@tgkonz.de

Nordic-Walking der gesunde Sport

Sie suchen einen Sport, der Herz, Kreislauf und Muskeln intensiv trainiert, ohne zu überfordern? Sie wollen als Anfänger einen sanften Sport, bei dem sie sich entspannen und neue Energie aufladen können? All das und vieles mehr bietet Nordic-Walking. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie Sportanfänger sind oder bereits sportlich aktiv sind. In den von ausgebildeten Übungsleitern betreuten Walking-Gruppen wird sich um Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen gekümmert. Dabei ist das Erlernen der richtigen Technik beim Walken mit Stöcken besonders wichtig. Bei einem Anfang November vom Landessportbund durchgeführten Fortbildungslehrgang in Bernkastel-Kues wurde dieses Thema ausführlich behandelt. Es gibt in Deutschland sieben verschiedene Verbände (z.B. Deutscher Skiverband, Deutsches Walking Institut, etc.) die Nordic-Walking lehren und es wurden kaum Unterschiede festgestellt. Grundsätzlich sind alle Techniken richtig, Hauptsache die Menschen bewegen sich wieder. Um auf Dauer fit, gesund und vital zu bleiben, sollten sie ihre Ausdauer und ihre Muskeln trainieren. Auch für die Fettverbrennung und Body-forming ist die Kombination von Ausdauer- und Muskeltraining

ideal. Nordic-Walking kann beides: Das schwingvolle Gehen trainiert die Ausdauer und durch den Stockeinsatz werden gleichzeitig ihre Muskeln gekräftigt. Sie trainieren nicht nur einzelne Muskelgruppen, sondern den ganzen Körper. Beim Nordic-Walking sind fast alle Muskeln im Einsatz. Während des schwingvollen, dynamischen Gehens trainieren sie Beine, Po und Hüfte. Durch den Stockeinsatz kommt die Kräftigung des gesamten Oberkörpers dazu: Arme, Schultern, Brust- und Rückenmuskulatur. Es gibt kaum eine andere Sportart, die das bieten kann.

Wie bereits im letzten Vereinsheft mitgeteilt, finden die von ausgebildeten Übungsleitern durchgeführten Walkingstunden wie folgt statt:

Montag und Donnerstag
jeweils vormittags um 9.00 Uhr
Dienstagabend um 19.00 Uhr

Mit Beginn der Sommerzeit 2007 findet wieder eine Übungsstunde am Donnerstagabend statt. In welcher Form, werdet ihr im nächsten Heft erfahren. Ein Marathontraining verbunden mit einem gemeinsamen Start und anderen Walkingveranstaltungen stehen in diesem Jahr wieder auf dem Programm. Ein Kurs oder eine Übungsstunde „Laufen mit Stöcken“ steht ebenso auf dem Programm während der Sommerzeit.

Skigymnastik

Die Skigymnastik wird von mir nun 20 Jahre angeboten. Einige sind von der ersten Stunde an dabei, andere sind neu hinzugekommen und sind der Skigymnastik treu geblieben. Eine Skifreizeit auf einem Gletscher im November 2007 soll ein kleiner Event werden.

Da unsere Abteilung nunmehr über fünf lizenzierte Übungsleiter verfügt werden wir außerdem versuchen, in unserem Verein und darüber hinaus, dem Deutschen Sportabzeichen wieder eine gewisse Attraktivität zu geben.

Genauere Informationen gibt es im nächsten Heft, und die gibt es nur von uns oder der Geschäftsstelle der TG Konz.

Eure ÜL Mario, Marianne, Sonja, Uschi und Doris



Vorstand

Ehrung für Vereinszeitschrift

Zu guter Letzt eine erfreuliche Nachricht: Unsere TG Zeitschrift wurde vom Landessportbund mit dem vierten Platz beim Wettbewerb „Wir suchen die beste Vereinszeitschrift“ ausgezeichnet. Unser Vorsitzender, Hans-Joachim Schalm, nahm an der Preisverleihung am Freitag, 24.11., in Koblenz teil und konnte eine Geldspende entgegen nehmen. Allen an der Gestaltung unserer Vereinszeitschrift Beteiligten ein herzliches Dankeschön!



(Foto: Godehard Juraschek)

Zapfen Sie mit uns die Sonne an
...Ihr zuverlässiger Partner für

Heizung & Sanitär

LANGE

| Solar-Anlagen

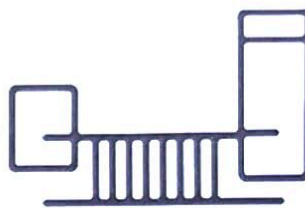
| Öl-Gasfeuerung

| Sanitäre Anlagen

| Kundendienst

Brunostraße 86 Konz Tel. 06501/3736 Fax 06501/2609
 Internet: <http://www.lange-konz.de> E-mail: info@lange-konz.de

Stahlbau - Schlosserei



SCHÄFER
 GmbH

54329 Konz-Könen
 Gewerbegebiet
 Tel. (0 65 01) 92 34 00
 Fax (0 65 01) 92 34 05



**Die kleinen Freuden im Leben -
 dürfen bei uns auch größer ausfallen**

Ob Sommerfeste, Ballonwettbewerbe, Fastnacht oder Weihnachtsfeiern, wir bieten unseren Gästen regelmäßig verschiedene Aktivitäten an - und laden dazu auch die Familien und Freunde ein.

Gerne senden wir Ihnen weiterführendes Informationsmaterial über unsere Einrichtungen zu oder laden Sie auf ein persönliches Gespräch ein.

ZUR BUCHE
 SENIORENHAUS



Zur Buche Konz - Granastr. 114 - 54329 Konz - T 06501/9350
 Zur Buche Salmthal - Vor den Gruben 16 - 54528 Salmthal - T 06578/98120
www.zurbuche.de

**Ihre Gesundheit
 unter einem guten Stern.**



Mitglieder-Rabatt

Mitglieder der TG Konz erhalten bei Vorlage ihres Mitgliedsausweises einen Rabatt* von 3%.

*Nur auf Waren, die nicht der Arzneimittelpreisverordnung unterliegen.
 Dieses Angebot gilt vom 1. Dezember 2006 bis 1. März 2007.

 **Stern-
 Apotheke**
 Kerstin Iversen

Bahnhofstraße 32
 54329 Konz
 Tel.: 0 65 01 - 23 23
 Fax: 0 65 01 - 62 10

Privat-, Geschäfts- und Vereinsdrucksachen ...
 Formulare, Prospekte, Plakate, Zeitschriften, Bücher, Kataloge ...
 und vieles andere mehr ...

 **Druckerei
 schneider&alt**

**Von der Idee
 bis zum Druck!**

Rudolf-Diesel-Str. 4 · 54292 Trier · Tel.: 0651/9 91 10 10 · Fax: 0651/9 91 10 11 · e-Mail: schneider-alt@t-online.de



Sparkassen-Finanzgruppe

Mein Finanzberater von Anfang an: die Sparkasse.

Testen Sie uns mit dem Finanz-Check.



Sparkasse
Trier

Aller Anfang ist nicht schwer – mit der richtigen Beratung. Wir checken gemeinsam Ihre Finanzen und planen dann Ihre Zukunft mit dem Sparkassen-Finanzkonzept. Das regelt alles perfekt für Sie: von der Kreditkarte bis zur Altersvorsorge. Und ist dabei ganz individuell und flexibel. Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-trier.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Sport • Spiel • Entspannung Hallenfreizeitbad Konz

- Solarien
- Ruhebereich
- Sonnenwiese
- Kinderplanschbecken - 32°C
- Whirlpool - 32°C

Kombiniertes Becken mit Unterwasserbeleuchtung - ca. 28°C
Verbindung zu Sauna und Massage
Schwimmbadrestaurant
Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene
Rückenschwimm- und Wassergymnastik-Kurse
Wassergewöhnungskurse für Kleinkinder

Mittwochs Warmbadetag - 30°C
Freitags Spiel- und Spaßtag: 15.00 - 17.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
(Warmbadetag)	
Donnerstag	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
Freitag	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
Samstag	8.00 - 17.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage	8.00 - 16.00 Uhr

Auskunft erteilt: Tel. 0 65 01 / 1 58 74

SERVICE SERVICE SERVICE

wird bei uns großgeschrieben

SERVICE SERVICE SERVICE

Schuhe + Sport
Josef Holbach
Tel. 06501 / 92940
Wiltinger Str. 26-30
54329 Konz

